



Qurrier

Das Amtsblatt der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode
mit Informationen der Stadtwerke Quedlinburg GmbH



Erinnerung bewahren

Neues Informations- und Leitsystem auf dem Zentralfriedhof - Seite 9

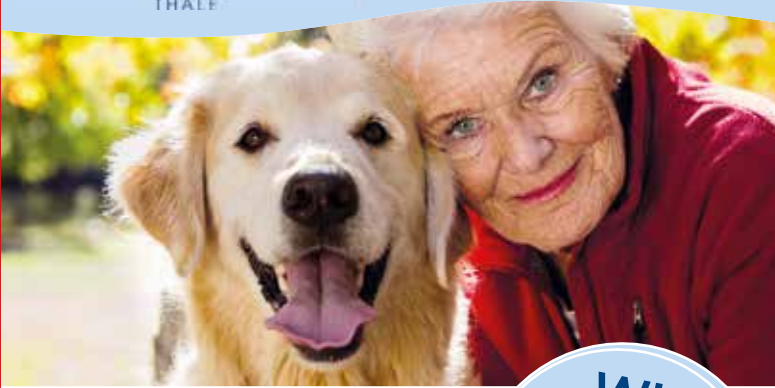
„Mit Schwung aus dem Lockdown“

Neustart des Einkaufserlebnisses in Quedlinburg - Seite 24-25

Kinderfeuerwehr Quedlinburg

Neue Minis der Feuerwehr beginnen ihre Ausbildung - Seite 41





Wir bieten unseren Bewohnern:

- Spezialbereich für Demente
- Kurzzeit-, Langzeit- und Urlaubspflege
- Intensivpflege
- Einzug mit Haustier möglich
- Kooperationen mit Ärzten und Therapeuten
- Hauseigene Küche
- Großzügige, selbst gestaltbare Zimmer
- Herrliches Wohnumfeld mitten im Grünen
- Mobiler Kiosk
- Optimale Verkehrsanbindung

Wir
FREUEN
uns auf
Sie! ❤️



Wir beraten Sie gern! Telefon: 039 47 / 440

swp-thale@mk-kliniken.com

www.senioren-wohnpark-thale.de

Senioren-Wohnpark Thale • Gotheweg 4 • 06502 Thale

Pflegen und Begleiten



www.neinstedt.de

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Claudia Selisko-Lättig

Pflegedienstleiterin

Tel.: 03946 915777

Mobil: 0171 6527269 (Tag und Nacht)

E-Mail: claudia.selisko-laettig@neinstedt.de
Erlenstraße 4, 06484 Quedlinburg

Diakonie Pflegedienst Quedlinburg

WIR SIND EIN **SOZIALDIAKONISCHER DIENSTLEISTER**

Unser Team sucht zur Unterstützung weitere Mitarbeiter!

Wir bieten Ihnen:

ein angenehmes Betriebsklima, individuelle Einarbeitung, EDV-gestützte Pflegedokumentation, vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie eigenständige Verantwortlichkeit für verschiedene Bereiche

ALTEN- UND PFLEGEHEIM ALLRODE

Friedrichsbrunnerstraße 171 Tel.: (039487) 73-0

06502 Thale OT Allrode informationen@aph-allrode.de



HEIZUNG · SANITÄR · KÄLTE · ELEKTRO



...überzeugend kompetent

Quedlinburg
Schillerstraße 2
Tel. 03946 / 7736-0
Fax 03946 / 7736-77

Thale
Obersteigerweg 1c
Tel. 03947 / 9540
Fax 03947 / 954-22

WWW.HEISAT.DE · INFO@HEISAT.DE

**Kfz-Sachverständigenbüro
Marco Weidling**



Schadengutachten und Wertermittlung

Auf den Steinen 22 • 06485 Quedlinburg OT Gernrode

Tel.: 039485/615525 • Mobil: 0175/4022654

E-Mail: info@gutachter-weidling.de

Elektrotechnik Quedlinburg
GmbH

Elektroinstallationen aller Art – Bustechnik/EIB – Sprechanlagen –
Telefon- und Netzwerktechnik – Hausgeräteservice und Verkauf



Elektrotechnik Quedlinburg GmbH · Steinweg 27 · 06484 Quedlinburg
Tel. 0 39 46 / 24 91 · Fax 0 39 46 / 91 88 60 · info@elektrotechnik-qlb.de

Azubi's gesucht!

Du bist Jung, Dynamisch und Du möchtest unbedingt erfolgreich werden? Dann bewirb dich für eine Berufsausbildung zum Friseur/-in bei uns!



JETZT BEWERBEN!

Ihre Friseur
GmbH

Schicke deine Bewerbung an:

Ihre Friseur GmbH Quedlinburg

Frau Karina Westphal

Adelheidstraße 1 | 06484 Quedlinburg

www.ihrefriseurgmbh.de



**Wir sind auch online stark.
Was möchten Sie als Erstes tun?**

Keine Zeit für eines unserer 44 Kundencenter? Erledigen Sie Ihre Versicherungsbelange ab jetzt einfach wann und wo Sie wollen. Mit unseren Online-Services.

deine-gesundheitswelt.de

Neue Ziele der Stadtplanung bis 2036

Mit Auswertung der zweiten Bürgerbeteiligung

Im Mai 2021 waren Quedlinburgs Bürgerinnen und Bürger zum zweiten Mal aufgerufen, sich an der Stadtplanung für ihre Kernstadt zu beteiligen. Wie schon bei der ersten Beteiligung zu Beginn des Jahres war die Qualität der Rückschriften sehr hoch. „Die klare Meinung unserer Bürgerschaft zum Thema Verkehrsberuhigung entspricht auch im vollen Maß der Arbeitsrichtung unseres Fachbereichs für Bauen, Stadtentwicklung und Welterbe“, erklärt Fachbereichsleiter Thomas Malnati. Aus den Ergebnissen der Befragung zeigt sich, dass die gegenwärtige Integration von Fußgängern und Radfahrern im motorisierten Verkehr als gefährlich eingeschätzt wird. Nach eigenen Angaben der Befragten wird wiederholt von der Gefahr durch überhöhte Geschwindigkeit der Kraftfahrzeuge berichtet. Auch die räumliche Enge durch Verschmälerung der Straße aufgrund parkender Autos gehört hierzu. Ebenfalls wurden die Bürgerinnen und Bürger zur eigenen Parkplatzsituation befragt. Nach intensiven Monaten der Inventur der Quedlinburger Kernstadt sind Ende Juni 2021 neue Ziele für die nächsten 15 Jahre aufgestellt worden. „Grundgedanke ist neben dem Wirtschaftsstandort "Einkaufserlebnis historische Innenstadt" und dem Tourismus im UNSECO-Welterbe die Kehrtwende gegen den Bevölkerungsschwund sowie die Überalterung zu erreichen“, stellt Stadtplanerin Sophia Dombrowski klar. „Neben den bekannten Handlungsfeldern der Ge-

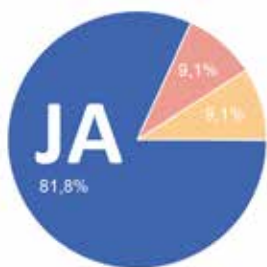
bäudesanierung und Straßensanierung führt die Stadtplanung mit der neuen Fortschreibung der Städtebaulichen Rahmenplanung einen neuen Fokus auf weitere Themen ein, auch zur Steigerung der Attraktivität für Quedlinburgs Anwohner“.

Das große Thema Mobilität soll zukünftig intensiver behandelt werden mit der Zielsetzung der Verkehrsberuhigung und der Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer sowie der Minimierung der Gefahren im Verkehr. Hierzu bedarf es im nächsten Schritt der tiefgreifenden Umplanung des bestehenden Verkehrskonzeptes, damit sich anschließend neue Maßnahmen auch baulich umsetzen lassen. Mit dem Rahmenplan wurde der Grundstein für diese neue Arbeitsrichtung gelegt.

Auf der städtischen Webseite quedlinburg.de/rahmenplan können weitere Informationen sowie Videos der Stadtplaner eingesehen werden, in denen das Vorgehen erklärt wird. Die Inhalte der Videos sind u.a. die Auswertung des Gebäudezustandes sowie deren Nutzungsstruktur als auch die Vorentwürfe für die Entwicklungsziele 2036. Zudem werden die wichtigsten Inhalte auch auf Aushängen am Grünhagenhaus, Markt 2, und am Steinweg 74, Ecke Mathildenbrunnen, vorgestellt. Fragen oder Anregungen schreiben Sie uns gern an rahmenplan@quedlinburg.de



Gibt es besonders gefährliche Ecken für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen im Straßenverkehr?



Wie sehr stören Sie beim Radfahren in der Stadt die schlechten Bodenbeläge?



Welche Entfernung zwischen Haustür und Auto-Stellplatz wäre für Sie noch akzeptabel?

(in Minuten)



Abriss ist Start für den Bau des Freizeit-, Sport- und Erholungsareals

Mit einem symbolischen Spatenstich startete die Bauphase des Freizeit-, Sport- und Erholungsareals (FSE) in der Lindenstraße. Am 26. Mai 2021 griffen Stadträte, Oberbürgermeister Frank Ruch, Stadtwerke-Geschäftsführer Eiko Fliege, der Aufsichtsratsvorsitzende der Stadtwerke Ulrich Thomas und der Präsident des Landesverwaltungsamtes Thomas Pleye zum Spaten. An historischer Stelle - am ehemaligen Freibad Klietz - unweit der Lindenstraße entsteht weit mehr als ein Sportbad. Baby- und Kleinkinderbecken, eine Minigolfanlage und ein Campingplatz mit Wohnmobilstellplätzen werden errichtet. Der ehemalige „Klietzteich“ wird zu einem Ruder- und Angelteich entwickelt und erhält einen kleinen Steg. Moderne Service- und Sanitärgebäude entstehen begleitend. Ein zukünftiger Campingbereich



bietet attraktive Stellplätze für Zelte und Wohnmobile und kann insbesondere für Familien-, Rad- und Wohnmobiltouristen zu einem guten Ausgangspunkt werden, um unsere Welterbestadt zu erkunden. Mit dem Bau des FSE wird ein Hinweis aus dem Integrierten Stadtentwicklungskonzept aus 2012 zur Verbesserung des Spiel- und Sportangebotes aufgegriffen und umgesetzt. Das FSE wird mehr Lebensqualität für Bewohnerinnen und Bewohner der Kernstadt und der Ortsteile aber auch für das Wohnumfeld am Kleers bringen.

Aber bevor Neues entstehen kann, muss Altes weichen. Um Platz für das FSE zu schaffen, wird auf dem zukünftigen Areal Baufreiheit geschaffen. Ein Abrissbagger rückt der Ruine einer ehemaligen Garagenanlage zu Leibe.

Acht Millionen Euro sind für das Projekt veranschlagt. Mit etwa 6,2 Millionen Euro wird das in drei Abschnitte geteilte Projekt gefördert. Aus dem Landesverwaltungsamt übergab Thomas Pleye einen ersten Bescheid über Mittel aus der Städtebauförderung. Für das beheizte Sportbad, mit sechs 25-Meter-Bahnen und einem 3-Meter-Sprungturm sollen Mittel aus der Sportstättenförderung folgen.

Zufahrt und Erschließung des Areals erfolgen über die Lindenstraße. Unmittelbar am Eingang entstehen Stellplätze für Fahrräder und PKW. Eine Haltestelle für den ÖPNV wird ebenfalls eingerichtet.

Der Quedlinburger Stadtrat hatte im Oktober 2016 mehrheitlich beschlossen, einen Bebauungsplan für das FSE aufzustellen und damit erste Weichen für das Projekt gestellt. Mehr als vier Jahre intensive Arbeit, Abstimmungen, Planungen, Beratungen und Ausschreibungen werden Früchte tragen. In zwei Jahren soll das Areal bebaut und fertiggestellt sein.

RENAULT ARKANA: JETZT MIT 3.000 € NEU-FÜR-ALT-PRÄMIE*



Renault Arkana ZEN TCe 140 EDC

Ab
24.850,- €

inkl. Neu-für-Alt-Prämie*

- 17-Zoll-Leichtmetallräder ZEN • Einparkhilfe vorne und hinten
- Online-Multimediasystem EASY LINK 7-Zoll • Klimaautomatik
- Keycard-Handsfree

Renault Arkana TCe 140 EDC, Benzin, 103 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,5; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,3; CO₂-Emissionen kombiniert: 122 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Arkana: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,3 – 4,0; CO₂-Emissionen kombiniert: 122 – 92 g/km, Energieeffizienzklasse: B – A+ (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Abb. zeigt Renault Arkana R.S. LINE mit Sonderausstattung.



AUTOHAUS MÖBES GMBH

Renault Vertragspartner
Suderöder Chaussee 1,
06484 Quedlinburg
Tel. 03946-708801, Fax 03946-918569



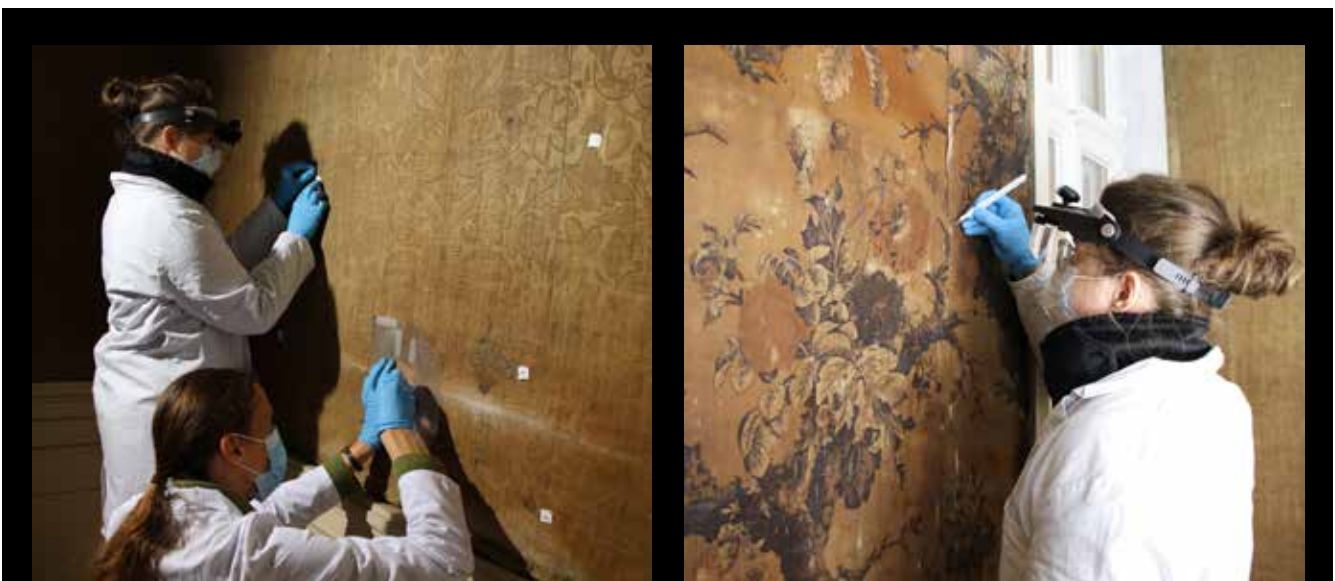
*Restwert des Altfahrzeugs und zusätzlich 3.000 € Neu-für-Alt-Prämie. Das Altfahrzeug muss mind. 3 Monate auf den Käufer zugelassen sein. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Angebot gültig für Privatkunden bei Kaufantrag bis 31.05.2021 und Zulassung bis 31.08.2021.

Historische Wandbespannung im Quedlinburger Damenstift – ein Krimi in drei Akten

Das kleine Kabinett im Schlafhaus der Äbtissinnen hält große Überraschungen bereit. Das winzige Zimmer (ca. 5m²) versteckt sich hinter einer Tapetenwand. Ein kleines, rätselhaftes Zimmer, denn man weiß nicht, wie es tatsächlich genutzt wurde. So wird es auch unterschiedlich genannt: Boudoir, Ankleidezimmer, Teezimmer oder Kleines Kabinett. Dort untersuchten Anfang Mai zwei Restauratorinnen die historischen Wandbespannungen: Andrea Knüpfer und Christine Supianek-Chassay nahmen die Wände genau unter die Lupe und förderten einige Überraschungen zu Tage. „Das Zimmer ist raumfüllend mit textiler Wandbespannung ausgekleidet. Alle vier Wände sind mit einem floral gestalteten Leinengewebe bespannt. An der Nordwand ist dies nicht sofort sichtbar gewesen, denn diese ist mit einem indisch inspirierten Baumwolldruckstoff bespannt. Darunter verbirgt sich aber zusätzlich ein gestreifter Seidentaft, und darunter wiederum die leinene Wandbespannung, die an den anderen Wänden zu sehen ist“, erläutern die Restauratorinnen. Die leinene Wandbespannung wirkt auf den ersten Blick unscheinbar gelb mit braunen Blumen und Blättern. Doch der Anschein trügt. Die Analyse ergab, dass es sich um etwas ganz Besonderes handelt. Sie stammt wahrscheinlich aus dem 1. Drittel des 18. Jahrhunderts und wurde in einem aufwändigen Verfahren angefertigt: Sie wurde gaufrier-kalandriert. Dabei wird mit einer Walze, in die vorher das Muster eingraviert wurde, mit Hitze und großem Druck das Muster in den Stoff graviert. Die Struktur des Gewebes schimmerte danach ähnlich wie Damast. Das ist heute nicht mehr zu erkennen, da sich in den nicht gepressten Bereichen der Staub der Jahrhunderte abgesetzt hat und heute als braunes Blumenmuster erscheint. Mit einem Spezi- alschwamm wurde ein kleiner Bereich gereinigt, der die ursprüngliche Farbe und Struktur zeigt: ein warmes Gold.

Die Nordwand schmückt eine seidene Bespannung mit großen floralen Motiven. Im Gegensatz zu ihrem heutigen Erscheinen war sie ursprünglich cremefarben, geschmückt mit unzähligen Blumen und Blättern wie Tulpen, Eichenlaub und Kaiserkronen, die alle in ihren natürlichen Farben erstrahlten. Die Bespannung weist leider große Schäden auf. Bis zur Museumsschließung 2019 war sie hinter einer Glasscheibe geschützt. Doch bereits in den 1920iger Jahren muss sie geschädigt gewesen sein, denn sie wurde in einem falschen Rettungsversuch mit Leim auf die Wand geklebt. Der Kleber dunkelte nach und hat dadurch die ursprünglich leuchtend bunten Motive braun verfärbt. Von der weißen, zwischen Leinengewebe und Baumwollstoff noch befindlichen Seidentapete, ist wenig zu erkennen. An den Randbereichen sieht man, dass sie mit zartblauen Streifen verziert ist. Bei genauem Blick unter die Schmuckleisten, die die Nähte und Ränder verdeckten, zeigten sich auch an den Montagenägeln der dreiseitigen Leinenbespannung Reste der weißen Seidenbespannung und Reste der Baumwollbespannung mit dem schönen Blumenmuster. Der Raum war also dreimal vollständig mit kostbarem Stoff bespannt.

Beide heute sichtbaren Wandbespannungen sind äußerst exquisit und zeugen vom guten Geschmack und Repräsentationsbedürfnis der Äbtissinnen. Allerdings ist die Datierung der Bespannungen und die Zuordnung zu einer bestimmten Äbtissin noch schwierig. Wahrscheinlich wurde der Raum von Marie Elisabeth von Holstein-Gottorf mit der Leinentapete gestaltet (Regierungszeit 1718-1755), denn ihr wird der Fußboden des Ankleidezimmers zugeschrieben.



Die Städtischen Museen und das Archiv der Welterbestadt Quedlinburg präsentieren

**DAS OBJEKT
DES MONATS JUNI**

(links) Christine Supianek-Chassay und Andrea Knüpfer untersuchen die leinene Wandbespannung.
(rechts) Christine Supianek-Chassay bei der Untersuchung der baumwollenen Wandbespannung.

Einheitsbotschafter(in) für Sachsen-Anhalt vorgestellt

Kirstin Knufmann aus Klötze (Altmark) und Falk Schuster aus Halle (Saale) sind Sachsen-Anhalts Einheitsbotschafter. Das heißt, sie „stehen stellvertretend für die Chancen der Deutschen Einheit und dafür, dass junge Menschen nach dem Mauerfall ihre Existenz in Sachsen-Anhalt aufgebaut und sich bewusst für das Bundesland entschieden haben“, erklärt die Staatskanzlei in ihrer Mitteilung. Da Sachsen-Anhalt gegenwärtig die Bundesratspräsidentschaft innehat, richte sie auch die Feierlichkeiten zum diesjährigen Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober aus. Bis dahin repräsentieren die Einheitsbotschafter(innen) ihr jeweiliges Bundesland und es werden eigens dafür kurze Filme gedreht, in denen sie berichten, was Deutschland für sie ausmache und die Deutsche Einheit für sie bedeute. Die Dreharbeiten fanden für Knufmann und Schuster in der Krypta der Quedlinburger Stiftkirche statt. Sie berichten darin von ihrem Lebensweg, wie dieser sie nach Sachsen-Anhalt führte und warum sie auch genau hier bleiben möchten.

Kirstin Knufmann (40) stammt ursprünglich aus der Nähe von Köln, betreibt in Klötze ein international tätiges Unternehmen in der Ernährungsbranche und hat dort auch ihren Ehemann kennengelernt. „Ich habe in eine ostdeutsche Familie geheiratet, lerne von der Schwiegermutter, sie stammt wie mein Mann aus dem Osten, viel

über Alltagsgeschichte. Ost-West-Dinge, von denen ich früher keine Ahnung hatte und die heute keine Rolle mehr spielen. Für uns junge Menschen ist die Einheit ganz alltäglich. Das ist gut so“, bewertet Knufmann ihre Berührung mit der Einheit Deutschlands. Falk Schuster (40) ist gebürtiger Sachse und studierte Werbegrafik an der Burg Giebichenstein in Halle (Saale) und ist in Sachsen-Anhalt geblieben. Ihn fasziniere die Landschaft, die Menschen und die Dichte an UNESCO-Welterbestätten. „Ohne die Einheit hätte ich mein Studium sicher nicht so frei wählen, mich in verschiedenen Richtungen ausprobieren können. Das war schon ein Glück für mich, das ist mir allerdings erst viel später bewusst geworden. Meine Schwester ist sechs Jahre älter und wie ich in Sachsen aufgewachsen. Sie lebt heute mit Mann und Kindern in Glasgow. Meine halbe Familie sind also Schotten. Wir besuchen einander oft und gern. Wäre ohne die Einheit so alles undenkbar“, reflektiert er.

Die Filme der insgesamt 32 Einheitsbotschafter(innen) sind seit Mitte Juli auf dem Internetauftritt des Landes Sachsen-Anhalt zu sehen. Ab dem 30. September bereisen Kirstin Knufmann und Falk Schuster Sachsen-Anhalt und werden an den Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit in Halle(Saale) und an der EinheitsExpo21 teilnehmen.



Kirstin Knufmann und Falk Schuster bei den Dreharbeiten in der Krypta der Quedlinburger Stiftkirche

Unter 18-Jährige wollten auch wählen!

Anlässlich der Landtagswahlen in Sachsen-Anhalt im Juni 2021 hat das Jugendforum der Welterbestadt ein Wahllokal der U18-Wahl in Quedlinburg während der letzten Mai Woche initiiert. Hierbei handelt es sich um ein pädagogisches Angebot, wobei unter 18-Jährige ihre Zweitstimme wie Erwachsene abgeben konnten. Die Jugendlichen Quedlinburgs konnten sich über die Inhalte und Wahlprogramme der Parteien informieren und gemeinsam diskutieren, ob ein Herabsetzen des Mindestalters auf 16, wie bei Kommunalwahlen, erstrebenswert ist und welche Parteien sich hierfür einsetzen.

Die U18-Wahl wird in Sachsen-Anhalt vom Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. organisiert. In Quedlinburg haben sich die Schulen GutsMuths-Gymnasium, Ernst-Bansi-Schule, Bosseschule sowie

die Sekundarschule Harzgerode beteiligt und Schüler ab der 7. Klasse durften wählen. Darüber hinaus gab es ein offenes Wahllokal im KUZ Reichenstraße e.V.

Unter den Jugendlichen waren die Parteien AfD, FDP und die CDU die stärksten Kräfte. Nähere Informationen über die Ergebnisse vom Wahllokal Quedlinburg und im Land Sachsen-Anhalt können Sie auf der Internetseite der „Partnerschaft für Demokratie der Welterbestadt Quedlinburg“ finden.

Noch ein kleiner Ausblick: auch im Vorfeld der Bundestagswahl im September 2021 soll wieder ein Wahllokal für unter 18-Jährige in Quedlinburg organisiert werden, wo Jugendliche ihre politische Haltung bekunden können.

Dies ist ein Gastbeitrag der Partnerschaft für Demokratie der Welterbestadt Quedlinburg

Sicherungsarbeiten am Kaiserhof

Ein weiteres Projekt wird realisiert durch Städtebaufördermittel des Bundes

Seit geraumer Zeit umkleidet ein Gerüst das altherwürdige Gebäude des Kaiserhofs in der Pölle 34. „Die Gerüstarbeiten sind abgeschlossen, es folgen die eigentlichen Arbeiten“, erklärt Kerstin Krykalla, Bauingenieurin am städtischen Sachgebiet Hoch- und Tiefbau, Gebäudemanagement. Am 21. Juni starteten die Bauarbeiten an dem zweigeschossigen Einzeldenkmal, dessen einstiger Prunk noch an den Stuckelementen an der Fassade zu erahnen ist. Bei den Arbeiten handelt es sich um Sicherungsarbeiten im Dachgeschoss, die mit Bundesmitteln aus dem Programm der Städtebauförderung finanziert werden. Insgesamt sind, inklusive Kosten für die Planung, 620.000 Euro veranschlagt. Die Arbeiten wurden nötig, weil der Zahn der Zeit an Ziegeln, Blechen und Mörtel seine Spuren hinterlassen und Wasser seinen Weg ins Innere des Gebäudes gefunden hat. Die hölzernen Balken der Dachkonstruktion seien durch Feuchtigkeit und Insektenbefall geschädigt und müssten gesi-

chert werden, um die Statik nicht zu gefährden, erklärt Kerstin Krykalla. Dazu wird zunächst die komplette Dachfläche des ungenutzten Teils des Veranstaltungsgebäudes geöffnet. Elemente der Dachtragkonstruktion werden dann zum Teil ausgetauscht, verstärkt und überarbeitet. Auch Stahlprofilträger werden zur Stabilisierung eingezogen, ehe eine neue Dachflächeneindeckung die Arbeiten abschließen wird. Sanierungsmaßnahmen erfolgen derzeit allerdings nicht.

Auf einen konkreten Zeitpunkt zum Abschluss des Projektes will sich Thomas Malnati, Leiter des Fachbereiches Bauen, Stadtentwicklung und Welterbe nicht festlegen. „Wir müssen schauen, welche Schäden während der Arbeiten noch sichtbar werden und dann behoben werden müssen“, sagt er. Zum Ende des Jahres, so hoffen der Fachbereichsleiter und die Bauingenieurin, könnten die Arbeiten am Vorderhaus des Kaiserhofs abgeschlossen sein.

INFOBOX

Der Bund unterstützt seit 1971 Städte und Gemeinden mit Finanzhilfen bei der Bewältigung von wirtschaftlichen, baulichen, gesellschaftlichen und ökologischen Herausforderungen. Für das Schaffen nachhaltiger Strukturen gibt es **verschiedene Förderprogramme**, die unter dem Titel „Städtebauförderung“ zusammenlaufen. So sollen **Innenstädte und Zentren** gestärkt werden.



Fünfter Ehrenamtstaler 2020 wurde überreicht

Nun hat auch der fünfte und letzte Ehrenamtstaler 2020 eine feierliche Übergabe erhalten. Um das besondere ehrenamtliche Engagement von Maria Hufenreuther-Möhres zu würdigen, übergaben Oberbürgermeister Frank Ruch und Stadtratsvorsitzende Dr. Sylvia Marschner ihr den Ehrenamtstaler „für ihr vielfältiges kulturelles und soziales Engagement seit 2018 und insbesondere für ihre Verdienste im Projekt *Jüdischer Friedhof Quedlinburg – Von der Brache zum Gedenkort*“, so Frank Ruch in der Laudatio zur Verleihung im Zuge der vergangenen Sitzung des Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss des Stadtrates. Sie brachte Akteure und Ideen zusammen, um diesen seit Jahren brach liegenden Ort der Totenruhe und Erinnerung wieder zu beleben. „Das Ergebnis ist seit 2020 zu sehen, ein Ort des kreativen Gedenkens und ein erster Prozess der Auseinandersetzung mit dem jüdischen Leben in Quedlinburg von Jugendlichen und interessierten Erwachsenen“, führt Ruch weiter aus. Maria Hufenreuther-Möhres sei ein Beispiel für engagiertes und kreatives Handeln, um bleibende Veränderungen in der Welterbestadt Quedlinburg bewirken zu können.

Bereits in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im April 2021 wurden Irmgard Koch, Jeanette Schmidt, Klaus Stegmann und Astrid Staudenraus mit dem Ehrenamtstaler 2020 ausgezeichnet. Üblicherweise wird die Ehrung jährlich auf dem Neujahrsempfang vergeben. Da dieser coronabedingt nicht stattfand, wurden alternativ die Ausschusssitzungen des Stadtrates mit ihren Hygienekonzepten gewählt.



Stadtratsvorsitzende Sylvia Marschner und Oberbürgermeister Frank Ruch übergeben Maria Hufenreuther-Möhres den Ehrenamtstaler 2020, die sich sichtlich über diese Ehrung freut

Den Ehrenamtstaler vergibt die Welterbestadt Quedlinburg seit 2016. Bisher wurden insgesamt 31 Taler für ein besonderes ehrenamtliches Engagement vergeben. Die hochwertige Porzellan-Medaille wurde von Bildhauer Wolfgang Dreyse gefertigt, dessen Herstellung durch das Sponsoring der Buchhandlung Jörg Pfeifer, Zimmerei Hennig, Hubert Dacheindeckungen, Dach- und Fassadenbau Karsten Dannenberg ermöglicht wird.

ANZEIGE

DER NEUE DACIA SANDERO

DEUTSCHLANDS GÜNSTIGSTER NEUWAGEN



DACIA

Dacia Sandero Access S**Ce** 65

schon ab

8.690,- €*

3 Garantie
Jahre
oder **100 000 km**
Je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt

• ESP, ABS mit EBV und Bremsassistent • Front- und Seitenairbags für Fahrer und Beifahrer • ISOFIX-Kindersitzbefestigung auf den hinteren Außenplätzen • Rücksitzlehne asymmetrisch umklappbar (1/3 zu 2/3) • Tagfahrlicht

Dacia Sandero S**Ce** 65, Benzin, 49 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,1; außerorts: 4,3; kombiniert: 5,0; CO₂-Emissionen kombiniert: 113 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Dacia Sandero: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,2 – 3,6; CO₂-Emissionen kombiniert: 119 – 94 g/km, Energieeffizienzklasse: C – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS MÖBES GMBH

OFFIZIELLER DACIA VERMITTLER
SUDERÖDER CHAUSSEE 1 • 06484 QUEDLINBURG
TEL. 03946/708802 • FAX 03946/918569

*Unser Barpreis. Der günstigste Dacia Sandero gemäß Hersteller schon ab 8.690,- € UPE zzgl. Überführung. Abbildung zeigt Dacia Sandero Stepway mit Sonderausstattung.

Persönlichkeiten der Stadtgeschichte und Saatzuchttradition

Neues Informations- und Leitsystem bewahrt und erinnert auf dem Zentralfriedhof

Dass Quedlinburg eine Hochburg der Saatzucht war und ist sieht man heute an vielen Plätzen, Gebäuden und Straßennamen. Nicht ganz so offensichtlich ist, dass einige der wichtigsten Vertreter der Stadt- und Saatgutgeschichte auf dem Zentralfriedhof der Stadt ihre Ruhestätte haben. Dem Zahn der Zeit, den Wetterelementen ergeben und auch oftmals überwuchert von Pflanzen fallen diese besonderen Grabstätten den Besucherinnen und Besuchern des als Waldfriedhof angelegten Areals zumeist gar nicht auf. Viele bedeutende Persönlichkeiten der Stadt- und Saatzuchtgeschichte, denen teils bildhauerischen Meisterwerke als Denkmal gesetzt wurden, sind in Vergessenheit geraten. „Einige Friedhofsbesucher fragen manchmal doch, wer sich hinter den imposanten Grabsteinen befindet. Teilweise konnten wir diese Fragen beantworten, bei vielen war die Verwitterung der Grabmale jedoch weit fortgeschritten oder Nutzungsrechte abgelaufen, sodass wir es nicht mehr sagen können“, so Ronald Wenzel, Leiter des Zentralfriedhofs. „Wir haben auf diesem Friedhof 111 erhaltenswerte Grabstätten. Diese alten Grabdenkmale und Bauwerke sind nicht nur aus architektonischer und künstlerischer Sicht erhaltenswert. Sie spiegeln auch einen Teil unserer Stadtgeschichte wider“, berichtet Wenzel weiter. Seit dem Jahr 2013 wurden 21 verschiedene erhaltenswerte Denkmale saniert und konnten somit erhalten werden. Bei der Betrachtung der historisch wertvollen Grabdenkmale und durch die vermehrten Nachfragen der Friedhofsbesucher entstand der Plan, zumindest für einen Teil der Grabdenkmale ein Informations- und Leitsystem für den Zentralfriedhof zu entwickeln. Unterstützung bei diesem Vorhaben hat die Stadtverwaltung bei Dr. Rolf Bielau von der Interessengemeinschaft Saatzuchttradition und Katharina Baumgart als Garten- und Landschaftsarchitektin gefunden. Baumgart schrieb 2018 für die städtische Friedhofsverwaltung die Gartendenkmalpflegerische Rahmenkonzeption, denn der Zentralfriedhof ist ein Kulturdenkmal. Im Zuge ihrer Forschungsarbeit sei sie über viele Besonderheiten zu den verstorbenen Persönlichkeiten und den Schaffern der imposanten Grabsteine und verzierten Bauwerke auf dem weitläufigen Gelände gestoßen. In enger Zusammenarbeit mit Dr. Rolf Bielau konnten wertvolle Informationen zu den verstorbenen Saatzüchtern gesammelt werden. Aus diesem Wissensfundus konnten insgesamt 21 Informationstafeln zur Erinnerung an verstorbene Pflanzenzüchter und Saatgutproduzenten, vier Tafeln für die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und eine Tafel zur Geschichte des Zentralfriedhofs erarbeitet werden. „Unser Zentralfriedhof ist ein Spiegelbild unserer Stadtgeschichte. Man kann hier die Entwicklung unserer Stadt und unserer Gesellschaft ablesen. Diese Erinnerung müssen wir bewahren“, so Oberbürgermeister Frank Ruch bei der feierlichen Vorstellung des Informations- und Leitsystems.

Oben: Oberbürgermeister Frank Ruch im Gespräch mit Dr. Rolf Bielau von der Interessengemeinschaft Saatzuchttradition (2.v.l.) bei der Vorstellung des Informations- und Leitsystems auf dem Zentralfriedhof. Ronald Wenzel als Leiter des Zentralfriedhofs (3.v.r.) und Garten- und Landschaftsarchitektin Katharina Baumgart (1.v.r.) waren maßgeblich in die Recherche der Informationstafeln involviert.

Mitte: Die Grabstätte Carl Becks mit dem imposanten Grabmal konnte saniert und damit erhalten werden. Eine Informationstafel erinnert an das Leben und Schaffen des Samenzüchters

Unten: Oberbürgermeister Frank Ruch bei der Errichtung der Informationstafel zum Soldatenfriedhof

INFOBOX

Der seit 1905 in städtischer Hand befindliche Zentralfriedhof ist südöstlich der Quedlinburger Innenstadt im Badeborner Weg gelegen. Die weitläufige Anlage erinnert an einen Landschaftspark des 19. Jahrhunderts und ist als solche im Denkmalverzeichnis des Landes Sachsen-Anhalt eingetragen. Die Anlage und die Kapelle, in der sich heute die Trauerhalle, die Büroräume der Friedhofsverwaltung sowie die Feuerbestattungen Quedlinburg GmbH befinden, wurden nach Entwürfen des Gartenbauarchitekten Hans Pietzner aus Breslau gebaut.

Das Nutzungsverhalten hat sich im Laufe der Jahre von Erdbestattungen zu größtenteils Urnen- und (teil)anonymen Bestattungen verändert. Der Zentralfriedhof folgt dieser Wandlung, indem er seit einigen Jahren u.a. Baumbestattungen, Bestattungen mit gravierten Quedlinburger Pflastersteinen oder Beisetzungen um einen zwei Meter hohen Findling herum anbietet.

Die Stadtverwaltung unterhält ebenfalls Friedhöfe in den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode.



Schöne Cafés in Quedlinburg



Café „Roland“

Breite Straße 1 – 3 | Quedlinburg | Tel.: (0 39 46) 45 32
www.cafe-roland.de | Öffnungszeiten: täglich 10 – 22 Uhr

Einzigartig in Deutschland ist das Café Roland, auch als Sieben-Häuser-Café bekannt. Und das ist nicht nur Etikette. Tatsächlich beherbergen sieben kleine Fachwerkhäuser das gastronomische Kleinod. Doch nicht nur die bauliche Eigenart macht den besonderen Charme im stillvollen Ambiente aus. Wer seine pflastermüden Beine ruhen lassen möchte, ist ebenso willkommen wie der Gast, der in Ruhe ein Buch liest, der eine Geschichte schreibt, der dem Treiben auf der Straße zuschaut, der über das Leben plaudert ... und das alles am Besten bei einem sündhaft großen Stück Kuchen!

TortenLust

Pölkenstraße 1, Quedlinburg, 03946 5281020 www.tortenlust.com
Mittwoch-Freitag 11-17h Samstag und Sonntag 10-18h

In unserer neuen kleinen Tortenmanufaktur im Herzen von Quedlinburg ist Zuschauen ausdrücklich erwünscht! In unserer Schaubackstube entstehen neben unzähligen Geburtstags- und Hochzeitstorten, Macarons und feinen Törtchen, auch alle weiteren Gebäcke, welche sowohl in unserem Gastraum als auch in unserem Außenbereich verzehrt werden können. Natürlich gibt es all unsere Leckereien auch zum mitnehmen. Du hast Lust auf Torte bekommen? Dann Besuch uns in der Pölkenstraße 1 oder bestelle jetzt deine individuelle Motivtorte. Wir freuen uns auf dich!



Café „Vincent“

Schlossberg 13 | Quedlinburg | Tel.: (0 39 46) 81 19 70
www.käsekuchenkönig.de | Öffnungszeiten: täglich ab 9 Uhr

Käsekuchen – außen goldgelb gebacken, innen weiß, cremig und unendlich saftig – so muss ein Original Vincents Käsekuchen sein. Die einzigartige Käsekuchenvielfalt wird aus hochwertigem Quark, stabiler Sahne und feinem Mürbeteigboden in der eigenen Bäckerei zubereitet. Das Café Vincent lockt mit über 193 verschiedenen, stets frisch gebackenen Käsekuchensorten und behauptet: Hast Du Vincents Original Käsekuchen gegessen, wirst du ihn nie wieder vergessen! Ob das stimmt? Am besten selber ausprobieren am Schlossberg in Quedlinburg direkt neben dem Klopstockhaus.

Pfannkuchencafé & Restaurant Kaiser

Finkenherd 8 | Quedlinburg | Tel.: (0 39 46) 51 55 52
www.pfannkuchencafe.de | Öffnungszeiten: täglich 11 – 19 Uhr

Wenn der Duft frischer Waffeln und Pfannkuchen durch die Lange Gasse und um den Finkenherd weht, hat das Pfannkuchencafé & Restaurant Kaiser Tür und Tor geöffnet. Wenn der Kuchen frisch aus dem Ofen kommt, locken die leckeren Gerüche die Gäste ins Haus und auf den ebenso gemütlichen Hof. Einladend stehen die alten Torflügel gegenüber dem Finkenhäuschen offen. Treten Sie ein oder stärken Sie sich auf dem Weg zum Schloß mit einer duftenden Waffel auf die Hand. Besonders kinderfreundlich mit Hühnerhof, Finkengatter, Kinderhexenhaus und Spielplatz.



Kur-Café

Ellernstraße 12 & 19 | Bad Suderode | Tel.: (03 94 85) 54 10
www.hofmanns-kur-cafe.de
Neue Öffnungszeiten ab Juli
Dienstag Ruhetag
Montag / Mittwoch – Samstag 14 bis 21 Uhr
Sonntag von 12 bis 20 Uhr

Verbringen Sie bei schönem Wetter Ihre Zeit in unserem Biergarten. Umgeben von viel Grün bietet dieser Platz für 60 Personen. Wir planen für Sie gerne Ihre Familienfeiern. Im Sommer erleben Sie hier Veranstaltungen wie Blasmusik und Schwoofen mit Live Musik. Genießen Sie nach einer Wanderung ein kühles frisch gezapftes Bier oder eines unserer Sommergetränke.



Quedlinburger BaumkuchenCafé & Manufaktur

Markt 10 | Quedlinburg | Tel.: (0 39 46) 90 75 33
www.cafe-harz.de | Öffnungszeiten: täglich 9.30 – 18 Uhr

Erleben Sie feinste Backtradition im Herzen Quedlinburgs und besuchen Sie das BaumkuchenCafé und Manufaktur. Nach Originalrezept eines Quedlinburger Konditormeisters wird hier auf einer historischen Baumkuchenmaschine von 1929 der köstliche Baumkuchen zubereitet. Selbstverständlich bieten wir auch einen Mittagstisch. Sie finden uns direkt auf dem Quedlinburger Marktplatz. Für Reisegruppen stehen 50 Plätze zum Mittagessen und für das Kaffeetrinken zur Verfügung. Über unsere Website oder das Telefon sind Bestellungen möglich, die wir gern an Sie verschicken.

DAS (V8-)POWERGESCHENK! EIN GUTSCHEIN... VON HARZCRUISER.



CHEVROLET CAMARO CABRIOLET



1970ER CORVETTE C3 »STINGRAY«



HUMMER H2



DODGE CHARGER SRT8



67ER/69ER FORD MUSTANG FASTBACK



**TRAUMWAGEN
ZUM
SELBST FAHREN!**

65ER/67ER FORD MUSTANG CABRIOLET



FORD MUSTANG GT CABRIOLET



1966ER FORD MUSTANG COUPÉ



DODGE CHALLENGER R/T SHAKER



NEINSTEDTER STR. 15B | THALE | WWW.HARZCRUISER.DE | 03947 / 779853

Perfekt für Ihren Besuch:
3 modern & liebevoll eingerichtete
Wohlfühl-Apartments für 2 bis 6
Personen | WLAN kostenfrei



APARTMENTS
UNTER DEM
SCHLOSS
QUEDLINBURG



Apartments »Unter dem Schloss« Quedlinburg
Mühlenstraße 7/8 | 06484 Quedlinburg | Tel.: 0177 / 260 22 29
info@unterdemschloss.de | www.unterdemschloss.de

Unser Land.
Unsere Versicherung.

**AUF
SICHERHEIT
BAUEN.**

WohnhausPLUS
Sicherheit von
Dach bis Keller.

Die WohnhausPlus von der ÖSA bewahrt Sie zuverlässig vor den finanziellen Folgen durch Schäden wie Feuer, Sturm, Hagelschlag oder Leitungswasser. Auch die zusätzliche Absicherung gegen Elementarschäden ist möglich und ratsam.

Fragen Sie jetzt hier:

**THOMAS HAESE
& MADLEN HAESE-DENKS**

Kaiser-Otto-Str. 24
06484 Quedlinburg

& Tel.: 03946 2493



Finanzgruppe

ÖSA **Öffentliche Versicherungen
Sachsen-Anhalt**

MÖBEL **Müller**

THALE, Steinbachstraße 5a
sucht

Küchenmonteur **oder Montageteam**

zur Auslieferung von hochwertigen Einbauküchen
in der Region, selbständige Arbeit mit kompetenten
Kollegen, gutem Werkzeug und einem guten
Verdienst. Bewerbungen bitte per Email an:

info@moebel-mueller-thale.de



Komm in unser Team!

IMPRESSIONEN



Seit April wird die Gaststätte „Zum Kuckuck“ in der Lindenstraße in Gernrode von Herrn Künast geleitet. Oberbürgermeister Frank Ruch und Ortsbürgermeister Manfred Kaßebaum ließen sich bei einem Besuch durch die Gaststätte führen. Der Oberbürgermeister wünscht den neuen Betreibern einen guten Saisonstart und empfiehlt den Gästen den Genuss der reichhaltigen Küche – von gut bürgerlich bis mediterran.



Auf der Kleerswiese blüht und summt es. Dort wurde eine Probestation für Bienen und andere Insekten eingerichtet für den insektenfreundlicheren Umgang mit öffentlichen Grünflächen. Beobachtet werden kann das von einem neu errichteten Spielgerät. Es stand ehemals auf dem Außengelände der Grundschule am Heinrichsplatz und hat im Zuge der dortigen Umbaumaßnahmen seine neue Bestimmung auf dem Kleers gefunden.



Die frühere Zisterne auf dem Strohberg, in der bis 2009 noch Trinkwasser gespeichert wurde, wird zum Kulturzentrum umgebaut und soll Raum für Ausstellungen, Konzerte, Vorträge und Workshops bieten. Der Verein Sternwarte Quedlinburg, der auch schon auf dem ehemaligen Schieberhaus eine Sternwarte errichtete, investiert in den Ausbau des über 100 Jahre alten Trinkwasserbehälters.

ANZEIGE

Wir richten Sie wieder auf!

AktiVita Sport- & Gesundheitszentrum
Lindenstr. 10b * Quedlinburg

www.akti-vita.de

AktiVita



Qurrier

Das Amtsblatt der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode

Haushaltssatzung der Welterbestadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund des § 100 des KVG LSA in der derzeit geltenden Fassung hat die Welterbestadt Quedlinburg folgende, vom Stadtrat in seiner Sitzung am 29.04.2021 beschlossene Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem

- | | |
|--------------------------------------|-----------------|
| a) Gesamtbetrag der Erträge auf | 48.547.000 Euro |
| b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 52.297.100 Euro |

2. im Finanzplan mit dem

- | | |
|---|-----------------|
| a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 45.220.500 Euro |
| b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 48.103.600 Euro |
| c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 13.664.800 Euro |
| d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 15.003.500 Euro |
| e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 1.338.700 Euro |
| f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 2.223.000 Euro |

festgesetzt.

§ 2

Eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 1.338.700 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigung zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 8.822.200 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird auf 19.500.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf | 400 v.H. |
| 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 440 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 440 v.H. |

§ 6

Flexible Haushaltsführung

Im Rahmen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens wird die Welterbestadt Quedlinburg die Möglichkeit der Budgetierung und flexiblen Haushaltsführung in Anspruch nehmen

Welterbestadt Quedlinburg, den 15.06.2021

Frank Ruch



2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung der Welterbestadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

- a) Dem Landkreis Harz als Untere Kommunalaufsichtsbehörde wurde durch die Welterbestadt Quedlinburg mit Schriftsatz vom 07.05.2021 die Haushaltssatzung der Stadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2021 einschließlich der Bestandteile und Anlagen entsprechend § 102 (1) KVG LSA vorgelegt.
- b) Der Landkreis Harz als Untere Kommunalaufsichtsbehörde hat mit Schriftsatz vom 03.06.2021 folgende Entscheidungen getroffen:
1. Von einer Beanstandung des vom Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg in seiner Sitzung am 29.04.2021 gefassten Beschlusses BV-StRQ/011/2021 über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird abgesehen.
 2. Gemäß § 110 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) wird der im § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 festgesetzte Höchstbetrag der Liquiditätskredite i.H.v. 19.500.000.000 EUR genehmigt.
 3. Gemäß § 108 Abs. 2 KVG LSA wird der in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i.H.v. 1.338.700 EUR genehmigt.
 4. Gemäß § 107 Abs. 4 KVG LSA wird der in § 3 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen hinsichtlich des genehmigungspflichtigen Teils i.H.v. 4.096.400,00 EUR genehmigt.
 5. Die Genehmigungen zu 2. Und 4. ergehen unter der Nebenbestimmung, dass durch den Oberbürgermeister der Welterbestadt Quedlinburg mit Vollziehbarkeit der Haushaltssatzung eine haushaltswirtschaftliche Sperre gem. § 27 KomHVO zu verfügen ist, die sicherstellt, dass nur Ansätze für Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen werden, zu deren Leistung die Welterbestadt Quedlinburg rechtlich unaufschiebbar verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unabweisbar sind.

3. Öffentliche Auslegung

Gemäß § 3 der Verordnung zur Sicherung der kommunalen Haushaltsaufstellung und Haushaltsführung aufgrund von Folgen des neuartigen Coronavirus SARS-Co V-2 vom 21. Dezember 2020 werden Kommunen von der Verpflichtung mit der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung den Haushalt mit seinen Anlagen an sieben Tagen öffentlich auszulegen (§ 102 Abs. 2 Satz 1 Halbsatz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes) freigestellt.

Diese Bekanntmachung ist auch auf den Internetseiten der Welterbestadt Quedlinburg unter <http://www.quedlinburg.de/de/amtliche-bekanntmachungen.html> einzusehen.



Frank Ruch
Oberbürgermeister der
Welterbestadt Quedlinburg

Quedlinburg, den 09.06.2021

Satzung zur Erhebung einer Kurtaxe in der Welterbestadt Quedlinburg (Kurtaxsatzung)

Auf Grund der §§ 5 und 8 Absatz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. 06. 2014 (GVBl. LSA S. 288) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 02.11.2020 (GVBl. LSA S. 630) i.V.m. den §§ 1, 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405) zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 27.09.2019 (GVBl. LSA S. 284) hat der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg in seiner Sitzung am 29.04.2021 folgende Satzung zur Erhebung einer Kurtaxe beschlossen.

§ 1

Allgemeines

- (1) Die Welterbestadt Quedlinburg und der Ortsteil Stadt Gernrode sind als Erholungsort staatlich anerkannt. Der Ortsteil Bad Suderode ist staatlich anerkanntes Calciumsole-Heilbad. Die Stadt und die beiden Ortsteile bilden ein Erhebungsgebiet. Zur teilweisen Deckung ihres Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung, Verbesserung, Erneuerung und Unterhaltung ihrer Einrichtungen, die dem Tourismus dienen, erhebt die Welterbestadt Quedlinburg eine Kurtaxe. Ein Teil der vereinnahmten Kurtaxe wird als Systembeitrag zum Harzer Urlaubsticket (HATIX) an die Harz AG abgeführt.
- (2) Die Kurtaxe ist unabhängig davon zu zahlen, ob und in welchem Umfang die Einrichtungen genutzt oder in Anspruch genommen werden. Ausreichend ist diesbezüglich allein die bestehende Möglichkeit der Benutzung der jeweiligen Einrichtungen. Die Erhebung von Gebühren und Entgelten für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen nach besonderen Vorschriften bleibt unberührt.
- (3) Bei der Ermittlung der Kurtaxe (Kalkulation) bleibt ein dem besonderen Vorteil der Welterbestadt Quedlinburg und ihrer Einwohner entsprechender Teil des Aufwandes außer Ansatz. Zuschüsse Dritter sind, soweit der Zuschussgeber nichts anderes bestimmt hat, zunächst zur Deckung dieses Betrages zu verwenden.
- (4) im Rahmen der Berufsausübung sind im Rahmen der Abrechnung glaubhaft nachzuweisen.
4. Schwerbehinderte, deren Grad der Behinderung 100 beträgt und deren Begleitperson, soweit die oder der Behinderte auf die Begleitung laut amtlichem Ausweis ständig angewiesen ist.
5. Bettlägerige Kranke, die ihre Unterkunft nicht verlassen und somit die Tourismuseinrichtungen nicht nutzen können, nachdem der Betroffene die Dauer der Verhinderung durch Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses nachgewiesen hat. Das Zeugnis ist dem Vorlegenden nach Einsichtnahme zurückzugeben.
6. Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Freiwilligendiensten für die Dauer ihres Aufenthaltes im Erhebungsgebiet.
7. Jugendliche in Jugendherbergen, Jugend- und Schullandheimen, Jugendzeltlagern und Waldhütten sowie deren Aufsichtspersonen als Teilnehmer von organisierten Klassenfahrten.
- 2) Die Voraussetzungen für das Nichtvorliegen der Abgabepflicht sind von demjenigen nachzuweisen, der sich auf das Nichtvorliegen der Abgabepflicht beruft.

§ 4

Höhe der Kurtaxe

- (1) Abgabepflichtig sind alle Personen, die sich im Erhebungsgebiet aufhalten, ohne dort eine Hauptwohnung im Sinne des Meldegesetzes des Landes Sachsen-Anhalt zu haben und denen die Möglichkeit der Benutzung der Tourismus-Einrichtungen und der Erholungs- und Kureinrichtungen geboten wird. Dazu gehören auch Nutzer von Campingplätzen und Wohnmobilstellflächen.
- (2) Unterkunft nimmt auch, wer in Rehakliniken und Sanatorien untergebracht ist.
- (3) Die Kurtaxe wird nach der Dauer des Aufenthaltes bemessen. An- und Abreise rechnen als ein Tag. Die Kurtaxe beträgt täglich pro Person 3,00 EUR inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Bestimmungen der §§ 2 und 5 sind dabei entsprechend zu berücksichtigen.
- (2) Für Wohnmobile auf öffentlich zugänglichen Wohnmobilstellplätzen wird die Kurtaxe pauschal pro Wohnmobil in doppelter Höhe der jeweils gültigen Kurtaxe erhoben.
- (3) Der Abgabepflichtige kann anstelle der nach Tagen berechneten Kurtaxe gemäß Absatz 1 eine Jahreskurtaxe zahlen, die zum Aufenthalt während des ganzen Jahres berechtigt. Der Aufenthalt braucht nicht zusammenhängend genommen zu werden. Bereits gezahlte und nach Tagen berechnete Kurtaxe wird auf die Jahreskurtaxe angerechnet. Die Nutzung der Jahreskurtaxe setzt als Bedingung mindestens 30 Aufenthaltstage im Erhebungsgebiet voraus. Die Jahreskurtaxe beträgt 60,00 Euro inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- (4) Zweitwohnungsinhaber und ihre Familienangehörigen sind verpflichtet, die Jahreskurtaxe zu entrichten. Dies gilt nicht, wenn sie glaubhaft nachweisen, dass sie sich nicht im Erhebungsgebiet aufgehalten haben.
- (5) Stellt die Abrechnung der Kurtaxe bei Kliniken einen erheblichen Verwaltungsaufwand dar, kann auf der Grundlage tatsächlicher Belegungen und Belegungsverhältnisse eine Pauschalvereinbarung über die Abrechnung getroffen werden, die vom Ergebnis her die Abrechnung nach der Satzung nahe kommt.
- (1) Von der Kurtaxe sind befreit:
 1. Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres.
 2. Personen, die eine im Erhebungsgebiet mit Hauptwohnsitz gemeldete Person aus familiären und vergleichbaren Gründen besuchen und in der häuslichen Gemeinschaft aufgenommen werden.
 3. Personen, die sich nur zur Berufsausübung oder Ausbildung im Erhebungsgebiet aufhalten. Dazu zählen keine Veranstaltungen von Vereinen, Studenten- oder Semestertreffen. Tagungen

§ 2

Abgabepflichtige

§ 3

Befreiung

§ 5**Ermäßigung der Kurtaxe**

- (1) Kinder nach Vollendung des 6. und vor Vollendung des 18. Lebensjahres zahlen täglich 1,00 EUR inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- (2) Für folgende Personen wird die Kurtaxe aus § 4 um 50 v.H. ermäßigt:
 1. Schwerbehinderte, deren Minderung der Erwerbsfähigkeit nicht nur vorübergehend wenigstens 50 v.H. beträgt und deren Begleitperson, soweit die oder der Behinderte auf die Begleitung laut amtlichem Ausweis ständig angewiesen ist.
- (3) Das Vorliegen der Voraussetzungen für die Ermäßigung der Kurtaxe ist von den Berechtigten nachzuweisen.

§ 6**Entstehung der Abgabepflicht, Erhebungszeitraum**

- (1) Die Pflicht zur Entrichtung der Kurtaxe entsteht mit der Ankunft in dem Erhebungsgebiet nach § 1 und endet mit dem Tag der Abreise. Die Dauer des Aufenthaltes wird, Tagesbesuche ausgenommen, nach der Anzahl der Übernachtungen berechnet.
- (2) Für die Jahreskurtaxe entsteht die Abgabepflicht mit Beginn des Kalenderjahres. Die Abgabepflicht für Zweitwohnungsinhaber und ihre Familienangehörigen entsteht mit der Begründung des Eigentums oder des sonstigen Nutzungsrechtes an der Wohnungseinheit.
- (3) Die Kurtaxe wird in der Zeit vom 01.01. bis einschließlich 31.12. eines jeden Jahres erhoben.

§ 7**Erhebung der Kurtaxe, Fälligkeit**

- (1) Die nach dieser Satzung für den gesamten Aufenthalt fällige Kurtaxe ist spätestens vor der Abreise von der oder dem Abgabepflichtigen bei der hierzu von der Welterbestadt Quedlinburg beauftragten Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH oder einem beauftragten Unternehmen zu zahlen, sofern die Einziehung nicht gemäß § 8 durch den gewerblichen oder privaten Vermieter, Wohnungsgeber oder vergleichbare Personen erfolgt.
- (2) Die Abgabepflichtigen haben der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH oder einem beauftragten Unternehmen sowie den Vermietern, Wohnungsinhabern oder vergleichbaren Personen die für die Erhebung einer Kurtaxe erforderlichen Auskünfte (Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Zugehörigkeit zur Familie, Anschrift der Familie, Anschrift der Hauptwohnung, An- und Abreisetag und evtl. Befreiungsgründe) zu erteilen.
- (3) Als Zahlungsnachweis wird eine auf den Namen des Abgabepflichtigen ausgestellte Quittung ausgegeben.
- (4) Die Jahreskurtaxe wird durch einen gesonderten Heranziehungsbescheid festgesetzt. Sie ist grundsätzlich am 01.04. eines jeden Jahres für das laufende Jahr fällig. Entsteht die Abgabepflicht erst nach diesem Zeitpunkt, so wird die Jahreskurtaxe einen Monat nach Bekanntgabe des Heranziehungsbescheides fällig.

Als Zahlungsnachweis wird eine Jahreskurkarte ausgegeben, die den Namen, die Anschrift, ggf. den Ermäßigungs- oder Befreiungsgrund und den Zeitraum des Aufenthaltes enthält. Die Jahreskurkarte ist

eine Harzgastkarte und gilt in allen Orten, die Mitglied des Harzer Tourismusverbandes e. V. sind.

- (5) Die Jahreskurkarte ist nicht übertragbar und bei der Benutzung der Einrichtungen gemäß § 1 Abs. 1 oder beim Besuch von Veranstaltungen den Aufsichtspersonen auf Verlangen vorzuzeigen. Bei missbräuchlicher Verwendung wird die Jahreskurkarte ersatzlos eingezogen. Für verlorengegangene Jahreskurkarten können Ersatzkurkarten ausgestellt werden.
- (6) Rückständige Kurabgaben werden im Verwaltungszwangsverfahren begetrieben. Dabei kann sich die Welterbestadt Quedlinburg an den Abgabepflichtigen oder den Wohnungsgeber halten.

§ 8**Pflichten der Wohnungsgeber und vergleichbarer Personen**

- (1) Wer Personen gegen Entgelt oder Kostenerstattung beherbergt, ihnen Wohnraum zur vorübergehenden Nutzung überlässt, einen Campingplatz oder Wochenendplatz betreibt ist als Wohnungsgeber verpflichtet, diese abgabepflichtigen Personen der Welterbestadt Quedlinburg am ersten Werktag nach deren Ankunft zu melden und die fällige Kurtaxe von den Abgabepflichtigen einzuziehen. Die eingemommene Kurtaxe ist in regelmäßigen Abständen von Rehakliniken und Sanatorien, Hotels/Pensionen sowie Campingplatz- oder Wochenendplatzbetreibern und gewerblichen Wohnungsgebern (ab 10 Betten) spätestens zum 15. des Folgemonats, nicht gewerbliche Wohnungsgeber spätestens am 15. Kalendertag nach Quartalsende an die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH, Markt 4 in 06484 Quedlinburg, abzuführen.
- (2) Für die Anmeldung und Abrechnung sind die von der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH ausgegebenen Vordrucke oder die Hausausweise von Rehakliniken oder Sanatorien zu verwenden. Die Vordrucke sind zusammen mit der Abrechnung der Kurtaxe bei der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH einzureichen.
- (3) Die Wohnungsgeber haben auf Verlangen der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH jederzeit über die Anzahl der Gäste, deren Verweildauer und deren Zahlungspflicht Auskunft zu erteilen. Die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH hat insoweit ein Einsichtsrecht in die Beherbergungsunterlagen der Wohnungsgeber.
- (4) Diese Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe ist den Zahlungspflichtigen hinreichend zugänglich zu machen (Aushang, Auslegung).
- (5) Die im Absatz 1 genannten Pflichten obliegen Reiseunternehmen, wenn die Kurtaxe in dem Entgelt enthalten ist, das die Reiseteilnehmer an die Reiseunternehmen zu entrichten haben.
- (6) Für Verlängerungen des Aufenthaltes im Erhebungsgebiet nach § 1 gelten die Vorschriften der Absätze 1 bis 5 entsprechend.
- (7) Für die Vollständigkeit der gegen Quittung empfangenen Vordrucke und die ordnungsgemäße Einziehung und Abführung der Kurtaxe haftet der Wohnungsgeber.
- (8) Die Pflichten nach Absatz 1 obliegen den Inhabern von Sanatorien, Rehakliniken und ähnlichen Einrichtungen auch, soweit die Kurtaxe für Personen erhoben wird, die diese Einrichtungen benutzten, ohne im Erhebungsgebiet eine Unterkunft im Sinne des Absatzes 1 zu haben.

§ 9**Rückzahlung von Kurtaxe**

- (1) Bei vorzeitigem Abbruch des vorgesehenen Kur- oder Erholungsaufenthaltes wird die nach Tagen berechnete Kurtaxe auf Antrag erstattet. Die Rückzahlung erfolgt an den Wohnungsgeber, der die Abreise zu bescheinigen hat. Der Wohnungsgeber ist verpflichtet, den Rückerstattungsbetrag unverzüglich an den Abgabepflichtigen weiter zu leiten. Sollte dies aus Gründen, die der Abgabepflichtige zu vertreten hat, nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand möglich sein, so ist der Betrag der Welterbestadt Quedlinburg zurück zu leisten.
- (2) Der Anspruch auf Rückzahlung erlischt einen Monat nach der Abreise des Abgabepflichtigen aus der Unterkunft, in welcher der Abgabepflichtige seinen Aufenthalt im Erhebungsgebiet begonnen hat.

§ 10**Widerspruch gegen die Heranziehung zur Entrichtung der Kurtaxe**

Gegen die Heranziehung zur Kurtaxe kann der Gast innerhalb eines Monats nach Fälligkeit schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Widerspruch bei der Welterbestadt Quedlinburg, Markt 1, 06484 Quedlinburg einlegen. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

§ 11**Ordnungswidrigkeiten**

- (1) Wer:
1. als Abgabepflichtiger gemäß § 2 der Pflicht zur Entrichtung der Kurtaxe schuldhaft nicht nachkommt,
 2. entgegen § 8 die erforderlichen Auskünfte nicht erteilt,
 3. entgegen § 8 die Meldepflicht nicht erfüllt, Kurtaxe nicht einzieht, nicht rechtzeitig abrechnet und nicht rechtzeitig entrichtet,
 4. entgegen § 8 Abs. 4 die Satzung über die Erhebung von Kurtaxe den Zahlungspflichtigen nicht hinreichend zugänglich macht,
 5. entgegen § 8 Abs. 3 Kontrollen und Einsichtnahmen in die Beherbergungsunterlagen verweigert,
 6. der Rückerstattungspflicht aus § 9 Abs. 1 Satz 4 nicht nachkommt oder
 7. sonstige Vorschriften dieser Satzung nicht erfüllt, die der Sicherung oder Erleichterung der Erhebung der Kurtaxe dienen, handelt ordnungswidrig im Sinne des § 16 Abs. 2 Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt.
- (2) Jede dieser Ordnungswidrigkeiten kann gem. § 16 Abs. 3 KAG LSA mit einer Geldbuße von bis zu 10.000,00 Euro geahndet werden.

§ 12**Beauftragung Dritter**

Die Welterbestadt Quedlinburg bedient sich zur Erhebung und Einziehung der Kurtaxe in der Welterbestadt Quedlinburg der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH (QTM GmbH), Markt 4 in 06484 Quedlinburg. Die QTM GmbH ist berechtigt, zur Erhebung und Einziehung der Kurtaxe Dritte zu beauftragen.

§ 13**Harzer Urlaubsticket (HATIX)**

- (1) Während des Zeitraumes, für den im Erhebungsgebiet nach § 1 Kurtaxe entrichtet wird, besteht Anspruch auf das Harzer Urlaubsticket (HATIX), welches zur kostenfreien Fahrt auf allen öffentlichen Bus- und Straßenbahnlinien im gesamten Landkreis Harz sowie auf ausgewählten Linien im Landkreis Mansfeld-Südharz und in den Landkreisen Goslar und Göttingen (Altkreis Osterode) berechtigt.
- (2) Die von der Zahlung der Kurtaxe nach § 3 der Satzung befreiten Personen können maximal für den Zeitraum ihrer Ankunft im Erhebungsgebiet bis zu ihrer Abreise die Kurtaxe nach dieser Satzung entrichten, um damit einen Anspruch auf das Harzer Urlaubsticket (HATIX) zu haben.
- (3) Inhaber der Jahreskurkarte haben keinen Anspruch auf die Nutzung des Harzer-Urlaubs-Tickets.

§ 14**Billigkeitsregelungen**

Ansprüche aus dem Schuldverhältnis können ganz oder teilweise gestundet werden, wenn die Einziehung bei Fälligkeit eine erhebliche Härte für den Schuldner bedeuten würde und der Anspruch durch die Stundung nicht gefährdet erscheint. Ist deren Einziehung nach Lage des Einzelfalles unbillig, können sie ganz oder zum Teil erlassen werden.

§ 15**Inkrafttreten**

Die Satzung zur Erhebung einer Kurtaxe in der Welterbestadt Quedlinburg tritt am 01.07.2021 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung zur Erhebung einer Kurtaxe in der Welterbestadt Quedlinburg vom 10.04.2014 außer Kraft.

Quedlinburg, den 06.05.2021



Frank Ruch
Oberbürgermeister



Sitzungen der Welterbestadt Quedlinburg

Den Sitzungskalender des Stadtrates und seiner Gremien finden Sie immer aktuell auf www.quedlinburg.de unter der Reiterkette Rathaus -> Stadtrat -> Sitzungskalender. Hier können auch die Beschlüsse und Vorlagen eingesehen werden.

Rückblick:

Mai

Dienstag, 18. Mai, 17:00 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg

Es wurden Vergaben von Zimmerarbeiten zur statischen Sicherung eines Teilbereiches des Fleischhofes in der Wordgasse 4 beschlossen, sowie zur Erneuerung der Außenanlagen im Zuge der Komplettsanierung der Grundschule am Heinrichsplatz.

Donnerstag, 27. Mai, 19:00 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bad Suderode

Ratssaal des Rathauses Bad Suderode, Rathausplatz 2, 06485 Quedlinburg

In diesem Ortschaftsrat wurde der Parkgebührenordnung der Welterbestadt Quedlinburg und dem Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnanlage für seniorenfreundliches Wohnen am Rosenweg“ vorbera- tend zugestimmt.

Juni

Dienstag, 1. Juni, 18:00 Uhr

Öffentliche/ nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Gernrode

Sportanlage Hagental, Im Hagen 27, Gernrode

Es wurde vorberatend zur Benennung des Platzes vor der Alten Elementarschule in „Elisabeth-von-Weida-Platz“ zugestimmt. Aus dieser vorgesehenen Platzbezeichnung resultieren keine Adressänderungen von Anliegern. Ebenfalls wurde der Ortschaftsrat zu Verkaufsabsichten angehört, u.a. zur Veräußerung der Liegenschaft „ehemaliges FDGB-Ferienheim Fritz Heckert“.

Dienstag, 8. Juni, 17:00 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg

Der Ausschuss stimmte vorberatend einer Kulturerbeverträglichkeitsprüfung zum Vorhaben der Errichtung eines Industriegebietes Quarmbeck zu. Diese visualisiert eine mögliche Bebauung der Flächen in Quarmbeck und soll der UNESCO zur Prüfung übergeben werden. Weiterhin wurde der Sachstand zur Entwicklung Quedlinburgs als „Fahrradfreundliche Stadt“ vorgestellt.

Donnerstag, 10. Juli, 16:00 Uhr

Sondersitzung des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg

Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Donnerstag, 10. Juni, 17:00 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Kultur-, Tourismus- und Sozialausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg

Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Donnerstag, 17. Juni, 17:00 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg

Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Mittwoch, 30. Juni, 17:00 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg

Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Vorschau:

Abhängig von den aktuellen Vorschriften zur Eindämmung des Coronavirus sind interessierte Bürger eingeladen, an der Sitzung des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie an den Ortschaftsräten in Bad Suderode und Gernrode teilzunehmen und können im Zuge der Bürgerfragestunde ihr Anliegen kundtun. Bitte informieren Sie sich vorher über das Hygienekonzept der Sitzungen.

Donnerstag, 8. Juli, 17:00 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg

Donnerstag, 15. Juli, 17:00 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg

Einwohnermeldestelle

Ausschließlich nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung ist die Einwohnermeldestelle der Welterbestadt Quedlinburg, Grünhagenhaus, Markt 2, am Sonnabend, dem 3. Juli von 9 bis 12 Uhr und im August am Sonnabend, dem 7. August 2021 von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Personalwechsel in den Führungsfunktionen der Freiwilligen Feuerwehr Quedlinburg und Stadt Gernrode

Ende des vergangenen Jahres endeten die Berufungen der Führungsfunktionen der Ortswehr Quedlinburg. Gleiches geschah im April mit dem Ortswehleiter der Ortswehr Gernrode. Diese wichtigen Funktionen mussten neu besetzt werden.

In Quedlinburg erklärten sich die Kameraden Tino Henschel (als Ortswehleiter) und Tim Rauchbach (als stellvertretener Ortswehleiter) zur Übernahme der Funktionen bereit.

In Gernrode wurde nach einer erfolgten Wahl Florian Gesche als Ortswehleiter vorgeschlagen.

Alle drei haben ihre Funktion zunächst kommissarisch übertragen bekommen, da pandemiebedingt die erforderlichen Qualifikationslehrgänge gegenwärtig nur eingeschränkt besucht werden können.

Sobald die entsprechenden Qualifikationen für die Kameraden nachweislich vorliegen, erfolgt die formaljuristische Ernennung in die Funktion und gleichzeitige Berufung als Ehrenbeamter durch den Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg in würdiger Form.

NACHRUF

Betroffen haben wir die traurige Nachricht erhalten,
dass unser ehemaliger Mitarbeiter

Horst Lorenz

im Alter von 71 Jahren verstorben ist.

Herr Lorenz war als langjähriger Mitarbeiter im Bauhof der
Welterbestadt Quedlinburg tätig.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Frank Ruch

Oberbürgermeister der

Welterbestadt Quedlinburg

Elke Bachran

Personalratsvorsitzende der

Welterbestadt Quedlinburg

Jagdgenossenschaft Gernrode

Einladung

Alle Grundstückseigentümer (nicht befriedeter Bezirke) von Acker-, Wiesen-, Wald- und Obstanbauflächen der Gemarkung Gernrode (außer Eigenjagdbezirke mit zusammenhängender Flächengröße von > 75ha) sind zur Mitgliederversammlung am Mittwoch den 21.07.2021 um 19:00 Uhr in der Gaststätte „Zum Schützenhaus“ in Gernrode, Feldweg 71 eingeladen.

Die Versammlung findet unter Einhaltung der aktuellen Coronahygienemaßnahmen statt.

Tagesordnung:

- Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- Feststellung der Stimmberechtigung
- Finanzbericht
- Pachtangelegenheiten
- Erörterung des Abschussplanes
- Erörterung der Wildschadenssituation
- Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
- Verschiedenes



Lockerungen in der Corona-Krise bei der KoBa Harz: persönliche Termine nach Vereinbarung wieder möglich

Die Infektionszahlen in Deutschland sinken glücklicherweise zurzeit kontinuierlich - so auch im Landkreis Harz. Aus diesem Grund gibt es auch bei der KoBa Harz erste Lockerungen in der Corona-Krise geben: seit dem 07. Juni sind in den Regionalstellen persönliche Gespräche vor Ort möglich. Die Termine werden per Telefon oder nach schriftlicher Aufforderung mit den jeweiligen Mitarbeitern im Vorfeld vereinbart.

Dabei soll der Fokus der Gesprächstermine am Anfang insbesondere in den Bereichen der Neukundenberatung sowie des Fallmanagements und im Vermittlungsbereich erfolgen, um gerade jetzt die Kunden bei einer möglichen Arbeitsaufnahme oder bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle besonders zu unterstützen.

„Natürlich werden auch weiterhin die hygienischen Vorschriften zum Gesundheitsschutz streng eingehalten“, erklärt Anita Denecke, Fachbereichsleiterin Aktive Leistungen der KoBa Harz. So stehen zum Schutz der Kunden und Mitarbeiter in allen Regionalstellen spezielle Beratungsräume zur Verfügung. Weiterhin sind die Kunden aufgefordert, bei Betreten des Gebäudes und während der Gespräche einen geeigneten medizinischen Mund-Nasen-Schutz tragen.

„Zusätzlich sind unsere Mitarbeiter aber auch selbstverständlich weiterhin bei Problemen und Fragen telefonisch zu den gewohnten Sprechzeiten, schriftlich oder per E-Mail zu erreichen“, so Denecke weiter.

IMPRESSUM

Nächste Ausgabe Nr. 08: 28.07.2021

Redaktionsschluss: 06.07.2021

Anzeigenschluss: 10.07.2021

Herausgeber: Welterbestadt Quedlinburg, Der Oberbürgermeister Markt 1 | 06484 Quedlinburg | www.quedlinburg.de

Annahme von Texten für das Amtsblatt: qurier@eckpunkt.de | amtsblatt@quedlinburg.de

Druck: Quedlinburger Druck GmbH | Groß Orden 4 | 06484 Quedlinburg

Verteilung: Wochenspiegel-Verlags-Gesellschaft mbH & Co. KG Breite Straße 31 | 06449 Aschersleben

Redaktion: Welterbestadt Quedlinburg, Öffentlichkeitsarbeit (Holm Petri, Sabine Bahß, Julia Krapiec), Stadtwerke GmbH (Frau Cierpinsky) eckpunkt@eckpunkt.de | Die Medienagentur GmbH (Tosca Zadow)

Konzeption, Layout, Satz, Druck und Anzeigen:

eckpunkt – Die Medienagentur GmbH
Frau Tosca Zadow | Steinbachstr. 5a | 06502 Thale
Tel.: (0 39 47) 77 29 466 | zadow@eckpunkt.de

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Welterbestadt Quedlinburg

Fotos: Welterbestadt Quedlinburg, wenn nicht anders gekennzeichnet

Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers und der Redaktion nicht gestattet. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wieder, nicht die des Herausgebers oder der Redaktion. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit übernimmt der Herausgeber und die Redaktion keine Gewähr. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Gottesdienste in der Kirchgemeinde Quedlinburg, Gernrode und Bad Suderode

» Katholische Pfarrei St. Mathilde Quedlinburg

Gottesdienstordnung St. Mathilde und St. Wiperti Quedlinburg

- 04.07. | 10.30 Uhr** (So) Hl. Messe in St. Wiperti
06.07. | 09.00 Uhr (Di) Laudes in St. Wiperti
10.07. | 18.00 Uhr (Sa) Hl. Messe in St. Wiperti
13.07. | 09.00 Uhr (Di) Hl. Messe in St. Mathilde
17.07. |
15.00–19.00 Uhr (Sa) Familienwallfahrt nach Schwanebeck
18.07. | 10.30 Uhr (So) Hl. Messe in St. Wiperti
20.07. | 09.00 Uhr (Di) Hl. Messe in St. Mathilde
25.07. | 09.00 Uhr (So) Hl. Messe in St. Wiperti
27.07. | 09.00 Uhr (Di) Hl. Messe in St. Mathilde

» Evangelische Kirchengemeinde Sankt Cyriakus Gernrode

02.07.–04.07. (Fr–So) **Festwochenende in der Stiftskirche Gernrode**

- 02.07. | 19.00 Uhr** (Fr) **Zukunftswerkstatt des Kirchenkreises Ballenstedt**
 Begegnung mit der Bibel
- 03.07.** (Sa) **Kreiskirchentag „Alles auf Anfang“**
09.30 Uhr
ab 10.30 Uhr
15.00 Uhr
ab 15.30 Uhr
17.30 Uhr
19.30 Uhr
- Impulsandacht und Start in den Tag
 Bibelmobil, Zukunftswerkstatt mit Workshops
 Enthüllung „Elisabeth von Weida Platz“
 „Kirche kunterbunt“ – Kinderprogramm
 Sendung und Segnung
 Vortrag „Frauen in der Reformation“

04.07 (So) **500 Jahre Reformation in Gernrode**

- 10.30 Uhr**
anschl.
09.00 Uhr
- Festgottesdienst zum Reformationsjubiläum
 Eröffnung der Ausstellung:
 Jakobus-Pilgerweg
 Gottesdienst in Rieder

05.07. bis 30.07 **Wanderausstellung in der Stiftskirche Gernrode**

„Schätze der Pilgerstraßen Sachsen-Anhalt“

10.07. (Sa) **Konzert in der Stiftskirche Gernrode**

- 17.00 Uhr**
- emBRASSment - Leipziger Blechbläserquintett

- 11.07. | 09.00 Uhr** (So)
10.30 Uhr
- Gottesdienst Rieder
 Gottesdienst Gernrode

17.07. (Sa) **Konzert in der Stiftskirche Gernrode**

- 17.00 Uhr**
- Konzert mit dem Andreas Kammerorchester Erfurt

» Kirchengemeinde Bad Suderode

- 04.07. | 11.00 Uhr** (So) Pfrn. Lieske, Gottesdienst mit Abendmahl in der neuen Kirche
11.07. | 11.00 Uhr (So) Pfrn. Heimrich, Gottesdienst in der neuen Kirche
18.07. | 11.00 Uhr (So) Pfrn. Lieske, Gottesdienst in der neuen Kirche
25.07. | 11.00 Uhr (So) Pfrn. Heimrich, Gottesdienst in der neuen Kirche

- 18.07. | 09.00 Uhr** (So) Gottesdienst Rieder
10.30 Uhr Gottesdienst Gernrode
25.07. | 09.00 Uhr (So) Gottesdienst Rieder
10.30 Uhr Gottesdienst Gernrode
15.00 Uhr Jakobus-Pilgerweg - Festveranstaltung

- 23.07./24.07.**
30.07./31.07.
- „Der Name der Rose“ in der Stiftskirche
 Aufführung des Nordharzer Städtebundtheaters





#ichkaufe



Bäckerei Schäfers – Jessica Leuschner



Baumkuchencafe & Manufaktur /
Der Pizzabäcker – Thomas Gelbke



Carola Fabhauer Die Mode –
Carola Fabhauer



Der HexenShop – Corinna Mertsch



Sterling Immobilien –



HerzensSachen –
Gudrun Dippe und Kollegen



Keramik-ATELIER Anna & Maxi Stange –
Anna und Maxi Stange

Mit Schwung aus dem Lockdown

Was genau ist es, dieses einmalige *Einkaufserlebnis historische Innenstadt* in unserer Welterbestadt Quedlinburg? Was genau macht es aus? Einmalig ist die historische Stadtstruktur mit ihren 2.100 Fachwerkhäusern aus 8 Jahrhunderten. Die beschaulichen Altstadtgassen haben ihren ganz eigenen Charme und begeistern auch über unsere Stadtgrenzen hinaus. Aber das alles wäre weniger besonders, wären in diesen Fachwerkhäusern nicht zahlreiche kleine und vor allem inhabergeführte Geschäfte, Cafés, Restaurants und Dienstleister. Sie machen das *Einkaufserlebnis historische Innenstadt* aus und sorgen für das einzigartige Flair in unserer Stadt. Die Inhaber*innen und Mitarbeitenden dieser Geschäfte und Gastronomiebetriebe sind tief mit ihrer Stadt verwurzelt. Sie sind stets mit Herzblut und Engagement dabei, Ihre Kundschaft kompetent zu bedienen und zu beraten.

Wer sind die Menschen, die hier ihre Existenz haben und mit ihrem Angebot Einheimische und Gäste zum Staunen bringen? Wir wollen sie zu Wort kommen lassen und sie vorstellen, ihre persönlichen Wünsche und Leidenschaft zeigen – für ihre Stadt, ihre Produkte und ihre Kundinnen und Kunden. Dazu werfen wir einen Blick hinter Ladentüren, Theken und Tresen.



KochZeit Concept Store – Thorsten Tölzer



Kunst- und Auktionshaus Breitschuh –
Henry Thurisch



Kur Café und Hotel Haus Kehrweider –
Marion Winderlich



Ladengalerie Clara – Sabine Stumpe und
Mitarbeiterinnen



MZ ServicePunkt Quedlinburg –
Martin Lampadius



Pretty Woman Mode KG - Uta Schmidt



TUI Reisecenter – Ale

in Quedlinburg



Maik Sterling



Die Glasbläserei Thomas Koch –
Thomas Koch



Galerie Lilou – Lisa Schmidt



Harzer Hexenstriezel – Sarah Unger



Heilemanns FachwerQ – Nico Heilemann

Wir wollen einige dieser Herzstücke unseres Einkaufserlebnisses persönlich vorstellen und Ihnen die Möglichkeit geben, unsere Händlerinnen und Händler als Mitmenschen und Nachbar*innen näher kennenzulernen. Wir möchten Sie hiermit auch herzlich zu einem gemütlichen Einkaufsbummel bei uns einladen. Genießen Sie unser Flair und Ambiente und stärken Sie gleichzeitig unsere lokale Wirtschaft.

Denn **#ichkaufeinquedlinburg** heißt auch:

Ich kaufe bei meinen Nachbarn*innen und Freund*innen und unterstütze damit sie und ihre Familien.

Ich unterstütze Veranstaltungen, Vereine und Initiativen in meiner Kommune, da diese auch auf die Förderung lokaler Unternehmen angewiesen sind.

Ich sichere Arbeits- und Ausbildungsplätze vor Ort.

Ich mache meine Gemeinde lebenswert, da durch meinen lokalen Einkauf die Vielfalt und Vitalität meiner Gemeinde erhalten bleibt.

Ich tue etwas für die Umwelt, da zum Beispiel Emissionen für weite Anlieferwege und Verpackungsmaterial gespart werden und in unserer Händlerschaft und Gastronomie Regionalität groß geschrieben wird.

Ich stärke meine Kommune, da die Steuern lokaler Unternehmen unseren Bürger*innen direkt zugute kommen.

Erfahren Sie mehr auf www.quedlinburg-lokal.de.



Schuh Nowack GbR / Schuhfachgeschäft
und Orthopädie-Schuhtechnik –
Horst & Andreas Nowack



Sport und Mode Jahns – Beate Jahns



Ruinenromantik - Kommarkt 3 –
Torsten Höher



Saxonia Floristik & Ambiente –
Christiane Drabner



Alexander Pflug



Quedlinburger Regionalladen –
Simone & Lukas Seiboth



Quedlinburger Wein- und Tabakhaus –
Marion Heise



raumkunst – Andrea Weyhe



Ristorante Pasta Mia –
Piercarlo Perli und Nico Reinders

Die Wirtschaftsförderung informiert

Mit Tradition und Nachhaltigkeit zum Erfolg



Heike Brehmer, Uwe Feiler MdB, Helmut Kreßer, Frank Ruch, Thomas Balcerowski (v. l. n. r.)

Die Firma Floraque Stauden & Zierpflanzen GmbH zog am 27. Mai eine hochrangige Delegation aus Bundes- und Kommunalpolitikern an den Quedlinburger Standort. Die Harzer CDU-Bundestagsabgeordneten Heike Brehmer, der Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Uwe Feiler MdB, Oberbürgermeister Frank Ruch und der Harzer Landrat Thomas Balcerowski besuchten die Firma im Quarnbachweg, um sich zur innovativen Produktpalette und weiteren Unternehmensentwicklung zu informieren. Geschäftsführer Helmut Kreßer führte gemeinsam mit seiner Tochter Anja und seinem Sohn Thomas sowie mit dem Betriebsleiter Marc Heda durch den Betrieb und erläuterte dabei die anstehen-

den Vorhaben. So sei in den nächsten Jahren ein Neubau an der Betriebsstätte unter energetischen Gesichtspunkten geplant. Darüber hinaus leistet der Betrieb durch sein ökologisches Wirtschaften und die angebotenen Saatmischungen, z. B. für bienenfreundliche Blumenwiesen, einen starken Beitrag zum Insektenschutz. Ab 2022 sollen verstärkt traditionsreiche Gemüsesorten mit ins Sortiment aufgenommen werden.

Oberbürgermeister Frank Ruch freut sich besonders über das lokalpatriotische Branding der Firma. „Die Welterbestadt Quedlinburg ist eine starke Marke, und Floraque ein hervorragender Botschafter“ – so der Oberbürgermeister.

NUEAR

Mit voller Power in den Tag starten.

Mit unseren Akku-
Hörsystemen sind Sie
immer und überall
voller Energie. Starten
Sie mit voller Power in
die sonnigen Tage!

circaEdge^{AI} | circa^{AI}

**Jetzt
kostenlos
testen**

Bahnhofstraße 8, 06484 Quedlinburg
Karl-Marx-Straße 53, 06502 Thale
Breite Straße 1, 06493 Ballenstedt



hoergeraete-eger.de

Gut hören, besser verstehen

Ansprechpartner Kundenservice
Julia Krieger • Tel.: 0 39 46 / 971-416
Anett Jörke • Tel.: 0 39 46 / 971-524
E-Mail: kundenservice@sw-qlb.de

Internet: www.stadtwerke-quedlinburg.de

Stunden-/Freizeitplan

Schulferien 2021/2022 in Sachsen-Anhalt:

Sommerferien	22.07.2021 – 01.09.2021
Herbstferien	25.10.2021 – 30.10.2021
Weihnachtsferien.....	22.12.2021 – 08.01.2022
Winterferien	12.02.2022 – 19.02.2022
Osterferien	11.04.2022 – 16.04.2022
Pfingstferien	23.05.2022 – 28.05.2022
Sommerferien	14.07.2022 – 24.08.2022

ENERGIE & SERVICE

NEUES VON IHREN STADTWERKEN QUEDLINBURG

07 | 2021

STADTWERKE QUEDLINBURG UND LIONS-CLUB QUEDLINBURG SPENDEN GEMEINSAM FÜR DREI PROJEKTE

Die Idee der Stadtwerke Quedlinburg entstand in der dunklen Jahreszeit und sollte einen kleinen Lichtblick, in einer nicht ganz einfachen (Corona-)Zeit, bedeuten.

Zum Ende letzten Jahres haben sich die Stadtwerke Quedlinburg entschieden, drei von dem Lions-Club Quedlinburg initiierte Spendenaktionen zu unterstützen. Nun kommt es zur Auszahlung an die Empfänger.

Hintergrund war einerseits der Umstand, dass der Lions-Club in der Weihnachtszeit auf die Einnahmen aus dem Weihnachtsmarktstand verzichten musste. „Der Stand war bereits vorbereitet und sogar umgebaut, um besser auf die örtlichen Gegebenheiten eingehen zu können. Wir hatten extra eine eigene Spülmaschine in unseren Stand eingebaut, um unabhängiger agieren zu können,“ erinnert sich Wolfram Kullik, Vorsitzender des Hilfswerkes, mit Wehmut an den Tag, an dem der Weihnachtsmarkt abgesagt wurde. „Leider gingen uns dadurch wesentliche Einnahmen verloren,“ beschreibt er die auch für den Lions-Club schwierige (Corona-)Zeit. Markus Jacobs, der Präsident des Lions-Clubs fügt hinzu: „Dabei hatten wir zu dem Zeitpunkt auch schon Spendenanfragen vorliegen, die wir durch den Einbruch in den Einnahmen, dann erstmal zurückstellen mussten. Da kam die Anfrage der Stadtwerke Quedlinburg etwas gemeinsam mit uns unterstützen zu wollen, gerade zur rechten Zeit.“

Die andere Seite beschreibt Eiko Fliege aus Sicht der Stadtwerke Quedlinburg, damals noch im Vertrieb, heute als Geschäftsführer tätig, wie folgt: „Wir standen vor der Situation, dass uns noch ein Restbudget zur Verfügung stand, das wir nachhaltig, im Sinne unserer Heimatverbundenheit und vor dem Hintergrund der Regionalität einsetzen wollten. Da erschien uns das Hilfswerk Lions-Club Quedlinburg als der richtige Ansprechpartner, in dem wir sozusagen den Helfern helfen.“ Die Empfänger der Spenden, die zu gleichen Teilen vom regionalen Energiedienstleister und vom Lions-Club Quedlinburg getragen werden, waren schnell gefunden.

Mit der Spende für die Harzer Tafel, soll der Kauf eines neuen Kühlfahrzeuges unterstützt werden. Das Frauen- und Kinderhaus in Ballenstedt möchte mit den unverhofften finanziellen Mitteln die Außenanlagen begrünen und die Mitarbeiter vom Sachgebiet Jugend und Sport der Welterbestadt Quedlinburg, werden das Geld unbürokratisch für die täglichen Bedürfnisse benachteiligter Kinder und Jugendliche einsetzen.

„Wir freuen uns einerseits über die Möglichkeit nun doch noch etwas bewirken zu können,“ beschreibt Wolfram Kullik seine Freude über die aktive Ansprache durch die Stadtwerke Quedlinburg „aber insbesondere auch darüber, dass wir als Hilfswerk Lions-Club auch als kompetenter Ansprechpartner für so eine gemeinsame Aktion wahrgenommen werden und angesprochen wurden.“ Dabei hatte die Ansprache der Lions auch von Seiten der Stadtwerke Quedlinburg einen speziellen Hintergrund: „Der Lions-Club ist durch das jahrelange gemeinnützige Engagement einfach näher am Bedarf,“ begründet Eiko Fliege die Entscheidung für und mit dem Lions-Club aktiv zu werden. „Die Weihnachtszeit ist für viele Heimatzeit und das Treffen am Stand der Lions Usus,“ freut sich der Geschäftsführer der Stadtwerke Quedlinburg über das alljährliche ehrenamtliche Engagement der Lions auf dem Weihnachtsmarkt und die Möglichkeit dort „alte Bekannte“ zu treffen.

Die Empfänger der gemeinsamen Aktion der Stadtwerke Quedlinburg und des Hilfswerk Lions-Club e. V. können sich, aufgeteilt auf die drei Projekte, nun über insgesamt 5.000,- Euro freuen.

Für die Harzer Tafel ist damit fast die Hälfte des benötigten Geldbetrages für die Anschaffung des Kühlfahrzeugs erreicht. Wer das Projekt ebenfalls unterstützen möchte, im Übrigen gilt auch hier „jeder Euro hilft“, kann eine Spende auf nachfolgendes Spendenkonto überweisen: AWO Kreisverband Harz e.V.
Harzsparkasse
IBAN: DE668105200003810554 42
BIC: NOLADE21HRZ

STADTWERKE QUEDLINBURG UNTERSTÜTZEN GRUNDSCHULEN MIT SPIEL- UND SPORTARTIKELN

Die Stadtwerke Quedlinburg veranstalten alljährlich den ENERGY-M Stadtwerke-Cup, ein Fußballturnier für die Viertklässler/innen der Grundschulen in Quedlinburg und der Umgebung. In diesem Jahr muss der ENERGY-M Stadtwerke-Cup coronabedingt schon zum zweiten Mal ausfallen. Um den Kindern dennoch die Möglichkeit zu geben, sich sportlich zu betätigen, verschenken die Stadtwerke Quedlinburg Spiel- und Sportequipment an die Grundschulen in Quedlinburg und dem Ortsteil Stadt Gernrode und nicht nur das.

Die Grundschulen können im Wert von jeweils 700 Euro aus einer Aufstellung von Spiel- und Sportartikeln ihre Favoriten auswählen. Mit den Kategorien „Bälle“, „Geschicklichkeit“ und „Spaß“, wird den fünf Grundschulen aus Quedlinburg und dem Ortsteil Stadt Gernrode, vom Gymnastikball über Stelzen bis zum Einrad, eine große Auswahl an verschiedenen Spiel- und Sportartikeln angeboten. Die Stadtwerke werden anschließend die Artikel bestellen und den Schulen übergeben. Die nach Möglichkeit persönliche Übergabe ist für Juni 2021 geplant.

„Unser Ziel ist, dass die Kinder motiviert werden, ihre Koordinations- und Konzentrationsfähigkeiten zu testen und Spaß an der Bewegung sowie am Sport haben.“, sagt Katja Cierpinsky von den Stadtwerken Quedlinburg. Aus diesem Grund geben die Stadtwerke Quedlinburg Spiel- und Sportgeräte der verschiedenen Kategorien zur Wahl.

Und die Stadtwerke Quedlinburg haben eine weitere Überraschung. Ideal für die Pfingstferien: Zusätzlich zum Angebot an die Schulen stellen die Stadtwerke Quedlinburg noch eine kleine sportliche Herausforderung für jede/n Viertklässler/in bereit. Als Ersatz für den ausgefallenen ENERGY-M Stadtwerke-Cup und als alternative sportliche Betätigung, erhält jede/r Viertklässler/in einen „Geschenk-Beutel“ der vier Kick-Bälle, einen Schmoozie, Traubenzucker sowie eine Anleitung mit Spielideen zum Jonglieren, Kicken oder Cross-Boule enthält.

„Als uns die E-Mail von den Stadtwerken erreicht hat, waren wir überglücklich,“ beschreibt Frau Janke, Schulleiterin der Neustädter Grundschule ihr Gefühl nach der freudigen Nachricht. „Unsere Kinder brauchen unbedingt wieder Bewegung, die Pausen auf dem Schulhof sind dafür ein guter Anfang. Leider haben wir im Moment keine ausreichende Anzahl an Sport- und Spielgeräten. Desinfizieren können wir zwischendurch nicht, dafür sind die Pausen zu kurz. Also blieb uns bisher nur, gar nichts herauszugeben. Mit dem Gutschein der Stadtwerke Quedlinburg im Wert von 700 Euro, können wir aus einem vorgegebenen Katalog nun ausreichend Geräte bestellen, um allen in feste Gruppen eingeteilten Kindern etwas anbieten zu können,“ schildert Frau Janke begeistert. „Wir hatten schon länger versucht, Unterstützer für dieses Projekt zu finden und dann kam die E-Mail mit einem Angebot, das 1 zu 1 unseren Vorstellungen entsprach,“ freut sich Frau Janke, auch für Ihre Schüler/innen.

Hintergrund Stadtwerke Quedlinburg:

Die Stadtwerke Quedlinburg engagieren sich in den Bereichen Sport, Kunst & Kultur, Soziales & Bildung. Anstelle des ENERGY-M Stadtwerke Cup, der in diesem Jahr leider ausfallen muss, wollen wir Kindern mit unserem Geschenk dennoch die Gelegenheit geben, sich an der frischen Luft zu bewegen. Insbesondere in den Zeiten, in denen sich die Kinder nicht auf die übliche Weise im Verein oder der Schule sportlich betätigen können.

Hintergrund ENERGY-M:

ENERGY-M ist die gemeinsame Marke von sechs Stadtwerken in Sachsen-Anhalt, unter der sich die Kooperationspartner zusammen erfolgreich am Markt positionieren.



abgebildet sind links: Frau Corinna Janke – Schulleiterin der Neustädter Grundschule, rechts: Frau Katja Cierpinsky – Stadtwerke Quedlinburg GmbH

BAUTÄTIGKEITEN FÜR FSE STARTEN MIT SYMBOLISCHEN SPATENSTICH UND GARAGENABRISS

Was lange währt, wird endlich gut. Die Welterbestadt Quedlinburg und die Bäder Quedlinburg GmbH hatten für den 26.05.2021 zum Start des sogenannten vorzeitigen Maßnahmebeginns eingeladen. Dem war eine vierjährige Phase der Vorbereitung mit Ausschreibungen, Planungen, Beratungen und Fördermittel-beantragungen vorausgegangen.

Das Landesverwaltungsamt hatte zuvor dem notwendigen Garagenabriss zugestimmt. Jetzt wird die erforderliche Baufreiheit geschaffen auf dem das spätere Freizeit-, Sport- und Erholungsareal (FSE) entstehen wird.

„Insbesondere im letzten Jahr haben die Kinder und Jugendlichen zu wenig Möglichkeiten bekommen, sich allein oder im Verein zu bewegen. Schulsport und vor allem das Schulschwimmen sind angesichts der Einschränkungen ebenfalls zu kurz gekommen. Durch das Beheizen des Wassers von Sportbad und Aufwärmbecken sollen der Nutzungszeitraum vor und nach der eigentlichen Saison deutlich verlängert werden und eine attraktive Alternative zum Schul- und Vereinsschwimmen im Hallenbad bieten,“ erklärt Eiko Fliege, Geschäftsführer der Stadtwerke Quedlinburg GmbH sowie der Bäder Quedlinburg GmbH.

Der gemeinsamen Einladung zum symbolischen Spatenstich waren neben dem Oberbürgermeister Herr Frank Ruch und dem Aufsichtsratsvorsitzenden Herr Ulrich Thomas zahlreiche Stadträte sowie Medien- und Pressevertreter gefolgt.

Den ersten Spatenstich nutzt ebenso der Präsident des Landesverwaltungsamtes Herr Thomas Pleye für einen Besuch in der Welterbestadt. Er hatte noch eine Überraschung für die Vertreter der Welterbestadt Quedlinburg mitgebracht. So übergab er den Fördermittelbescheid aus dem Förderprogramm Stadtumbau Ost, mit dem die innere Erschließung des FSE-Areals als förderfähig anerkannt wurde. Damit steht die Finanzierung und es können in erster Linie für die Bürger/innen der Welterbestadt Quedlinburg und deren Ortsteile, ein Baby- und Kleinkinderbecken, ein Beachvolleyballplatz, eine Minigolfanlage sowie ein Erholungsbereich rund um den Kliezteich entstehen. Ein Campingplatz und Wohnmobilstellplätze sollen auch das touristische Angebot abrunden. Damit kann nunmehr für diesen Abschnitt die Vorbereitungsphase zur Ausschreibung der Planungs- und Bauleistungen beginnen.

Sofern die Prüfungen durch das Landesverwaltungsamt und den Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt auch für den Schwimmbadbereich positiv beschieden werden, entsteht dort ein Sportbad mit sechs 25-Meter-Bahnen und einem 3-Meter-Sprungturm sowie ein Aufwärmbecken für die Sportler während des Trainings oder bei Wettkämpfen, das gleichfalls als Nichtschwimmerbecken dienen soll.



KUNDENKARTE BIETET ZAHLREICHE VORTEILE

Mit der kostenlosen Q-Energie Kundenkarte erhalten Sie zahlreiche Preis- und Servicevorteile bei unseren Kundenkartenpartnern. Jetzt auch bei:



bergwerk – der Ausstatter für Berg- und Wandersport

Pölkenstraße. 51, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 91 50 85, www.bergwerk-quedlinburg.de
Vorteil: 5% Rabatt auf alle Artikel

Bowling am Schloss

Schengkasse 2, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 9 10 80, www.bowling-quedlinburg.de
Vorteil: 10 % Rabatt auf die Bowlingbahnen
(gilt Mo. – Do. ab 17 Uhr, ausgenommen Nov. + Dez. sowie Angebote)

Coiffeur EXZESS

Adelheidstraße 30, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 81 01 40, www.coiffeur-exzess.de
Vorteil: 10 % Rabatt für Neukunden, 3 % Rabatt für Bestandskunden jeweils auf alle Dienstleistungen

EP:MediaPark Schubinsky

Neinstedter Feldweg 4, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 36 02, www.ep.de/schubinsky
Vorteil: Anlieferung und Aufbau sowie Entsorgung des Altgerätes, beim Kauf eines Haushalts-Großgerätes

Fischrestaurant Höbler

Steinbrücke 21, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 91 52 55, www.fischgenuss-qlb.de
Vorteil: 10 % auf Speisen und Getränke im Restaurant

Flying Pizza

Steinweg 79, 06484 Quedlinburg, Tel. 0 39 46 / 81 15 81
Vorteil: 20 % auf alle Speisen bei Abholung

Freizeit- und Sportzentrum Halberstadt „SeaLand“

Gebrüder-Rehse-Str. 12, 38820 Halberstadt,
Tel. 0 39 41 / 68 78 0, www.fsz-halberstadt.de
Vorteil: 10 % Rabatt auf die Tageskarte für Bad, Tageskarte Sauna, Tageskarte Kombi

Hotel Balneolum GmbH

Bergstraße 1A, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 773 39 90, www.balneolum.de
Vorteil: 20 % Rabatt auf Tageskarte Wellnessoase, 30 % Rabatt bei der Benutzung der Infrarot-Wärmekabine



Haben Sie nicht auch schon einmal darüber nachgedacht,
Ihren Strom selber zu erzeugen?
Aus Sonnenenergie? Umweltfreundlich und dazu noch zu günstigen und langfristig stabilen Kosten?
Dann haben wir mit unserem EnergieDach die Lösung für Sie!

Heute schon an morgen denken
Erzeugen Sie Strom zu Hause - mit dem
cleveren System **EnergieDach**

www.stadtwerke-quedlinburg.de/energiedach

Karin's schnelle Küche

Westerhäuser Straße 51a, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 90 72 21

Vorteil: Die Anlieferungsgebühr beim Catering in Quedlinburg inkl. Ortsteilen und Westerhausen entfällt.

Neumann Hörakustik

Weyhegarten 1, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 525 38 01, www.neumann-hoerakustik.de

Vorteil: 2 Jahre Garantieverlängerung auf ausgewählte Hörsysteme im Wert von 200 EURO (Betrag nicht auszahlbar)

Nordharzer Städtebundtheater

Marschlinger Hof 17, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 96 22-0, www.harztheater.de

Vorteil: 2 EURO auf Einzelkarten für Ihren Theaterbesuch in HBS und QLB (nicht kombinierbar, Sonderveranstaltungen ausgeschlossen)

SalzDom im Haus der SCHERLAMED-Bahnhof-Apotheke
Bahnhofstr. 5, 06484 Quedlinburg,

Tel. 0 39 46 / 77 34 12, www.quedlinburger-apotheken.de

Vorteil: 10 % Rabatt auf den vollen Eintrittspreis für Erwachsene, Schüler und Kinder

Schuh Nowack GbR – Schuhhaus

Pölkenstr. 47, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 21 21

Vorteil: 10 % auf das gesamte Schuhsortiment

Sportstudio „medico“

Neuer Weg 22/23, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 90 77 38, www.sportstudio-medico.de

Vorteil: 50 % Rabatt auf die Anmeldegebühr (statt 119 EURO nur 59,50 EURO), bei einer Mitgliedschaft von mindestens 14 Monaten

Star-Tankstelle

Frank Drescher, Gernröder Chaussee 1,
06484 Quedlinburg, Tel. 0 39 46 / 24 41

Vorteil: 15 % Rabatt auf alle ausgewiesenen Auto-
wäschen, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

Wyndham Garden Quedlinburg

Stadtschloss Hotel
Bockstraße 6 / Klink 11, 06484 Quedlinburg,
Tel. 03946/52600, www.wyndhamgardenquedlinburg.com

Vorteil: 10 % Rabatt auf alle Speisen, Getränke und
Übernachtungen

Die aktuelle Übersicht aller Kundenkartenpartner finden Sie unter: www.citypower.de



**STADTWERKE
QUEDLINBURG**
Energie und Service

EnergieBlock
Pachten Sie Ihre neue Heizung

Neue Heizung pachten statt kaufen - EnergieBlock

Mit dem EnergieBlock erhalten Sie eine moderne und effiziente Erdgas-Brennwert-Therme, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Wir übernehmen die Anschaffungskosten, die Kosten für Wartung und Instandhaltung und die Rechnung Ihres Schornsteinfegers. Unser Rundum-Sorglos-Paket für mindestens 10 Jahre.

www.stadtwerke-quedlinburg.de/energieblock

Kulturelles Leben nimmt wieder Fahrt auf



„Nach den langen Monaten der pandemiebedingten Schließung freuen wir uns sehr, endlich die Museumstüren für die Quedlinburgerinnen und Quedlinburger und die langsam wiederkehrenden Gäste der Welterbestadt wieder öffnen zu können“, freut sich Museumsleiterin Uta Siebrecht. Das **Literaturmuseum im Klopstockhaus** und das **Fachwerkmuseum im Ständerbau** sind wieder für Besucher zugänglich. Das Klopstockhaus ist Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet, der Ständerbau täglich (außer donnerstags) ebenfalls von 10 bis 17 Uhr. Eine Anmeldung vor dem Besuch ist nicht erforderlich. Zum Schutz der Gesundheit aller Besucherinnen und Besucher gelten weiterhin die allgemeinen Hygieneregeln (Abstand, medizinischer Mundschutz, Erfassung der Kontaktdaten). Da beide Häuser sehr kleine Räume haben, wird es noch keine Führungen und pädagogischen Angebote für Gruppen geben, weil die Abstandsgebote mit einer großen Personenzahl nicht einzuhalten wären. Für Individualbesucher und Familien sind die Räume groß genug, sodass sie den Besuch in den beiden denkmalgeschützten Häusern genießen können.

Weitere Informationen erhalten Interessierte auf der jeweiligen Website: www.quedlinburg-info.de/klopstockhaus und www.quedlinburg-info.de/fachwerkmuseum.

Das Schlossmuseum auf dem Stiftsberg ist weiterhin wegen der Baumaßnahmen geschlossen. Die **Stiftskirche und der Schlossgarten** sind geöffnet. Besucher gelangen über die Pastorentreppe auf der Nordseite des Berges dorthin.

Die **Kulturkirche St. Blasii** freut sich ebenfalls auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Sie kann außer donnerstags täglich von 10-16 Uhr und an den Wochenenden von 11-15 Uhr besichtigt werden. Es sind ebenfalls Veranstaltungen geplant, über die Sie sich im Vorfeld im Veranstaltungskalender auf www.quedlinburg-info.de informieren können. Neben den städtischen Museen hat auch die Feininger Galerie wieder geöffnet. „Ich freue mich riesig, dass wir unsere große Sonderausstellung zum 150. Geburtstag unseres Namenspatrons nun endlich wieder öffnen können“, so Museumsdirektorin Dr. Gloria Köpnick. Tickets können vorab online über den Ticketshop des Museums erworben werden. Beim Besuch des Museums gelten die allgemeinen Hygieneregeln.

„Unsere Museen und Galerien – unabhängig ob in städtischer oder privater Hand – sind bedeutsam für die Welterbestadt und ein außerordentlicher touristischer Faktor“, so Oberbürgermeister Frank Ruch. Er freut sich sehr, dass mit stetig sinkenden Inzidenzzahlen wieder Leben auf Quedlinburgs Plätzen und in Parks sowie kulturellen Einrichtungen und auf der Einkaufs- und Gourmetmeile einzieht. „Die reiche und einmalige Kulturlandschaft zu pflegen und zu erhalten ist eine unserer wichtigsten Aufgaben“, führt er weiter aus. Mit Sorge blickt er deshalb auf die aktuelle Diskussion zur Finanzierung der Feininger-Galerie. Gerade die Welterbestadt Quedlinburg sollte und hat Verständnis für den Handlungsdruck des Landkreises. „Ich begrüße es außerordentlich, dass der Landrat die Beschlussvorlage zur Kündigung für den Kreistag doch noch offen gestaltet hat. Das gibt den Partnern, also dem Land, dem Landkreis und der Welterbestadt Quedlinburg, die Chance, eine solidarische Lösung zu suchen und zu finden. Ich vertraue darauf!“

Patientenbesuche im Harzkllinikum wieder möglich

Patienten im Harzkllinikum Dorothea Christiane Erleben dürfen per 10. Juni wieder Besuch empfangen. Die Krankenhausleitung reagiert mit diesem Beschluss auf die aktuell niedrigen Werte in der Corona-Pandemie. Allerdings müssen sich die symptomfreien Besucherinnen und Besucher an Auflagen halten, die das Hygienekonzept im kommunalen Harzkllinikum festlegt. Jede Patientin, jeder Patient darf pro Tag eine Person als Besucher empfangen. Die Besuchszeit beschränkt sich auf eine Stunde im Zeitraum zwischen 15 bis 18 Uhr. Der Zutritt ins Harzkllinikum mit seinen Krankenhäusern in Blankenburg, Quedlinburg und Wernigerode ist für Besucher jedoch nur möglich, wenn diese einen Nachweis über einen tagesaktuellen Corona-Schnelltest, nicht älter als 24 Stunden, oder über einen höchsten 48 Stunden alten PCR-Test vorlegen. Möglich ist auch, dass der Teststatus mit der PassGo-App nachgewiesen wird. Besucherinnen und Besucher, die innerhalb der vergangenen sechs Monate an Covid-19 erkrankt waren und dies mit einer Bescheinigung über einen positiven PCR-Test nachweisen, dürfen ebenfalls Patienten besuchen. Nach Ablauf dieser sechs Monate benötigt diese Personen zusätzlich einen Nachweis über eine Impfung gegen Covid-19, die bereits mindestens 14 Tagen vor dem Besuchstermin erfolgt sein muss. Geimpfte benötigen ebenfalls 14 Tage nach ihrer zweiten Covid-19-Impfung keinen negativen Antigen-Test mehr, müssen jedoch als Nachweis ihren Impfausweis oder eine offizielle Bescheinigung über die zwei erhaltenen Impfungen vorlegen. Im Harzkllinikum werden ausschließlich Schnelltests berücksichtigt, die durch Fachpersonal in einem Corona-Testzentrum, in Arztpraxen, Krankenhäusern oder Apotheken vorgenommen wurden; ein Selbsttest (Schultest) wird nicht anerkannt. Die Besucherinnen und Besucher haben folgende Regeln zu beachten: Beim Betreten des Krankenhauses ist zu jeder Zeit ein medizinischer Mund-Nase-Schutz zu tragen, die Abstandsregel von 1,5 Meter zu anderen Personen ist im gesamten Haus zu berücksichtigen. Sowohl beim Betreten des Klinikgebäudes als auch der Station sind die Hände sorgfältig zu desinfizieren.

Wegen der angeordneten Quarantäne dürfen Patienten auf der „Corona-Station“ nicht besucht werden. Besuche dort sind lediglich in Ausnahmefällen und nach Rücksprache möglich. Patienten, die eine geplante Endoskopie, beispielsweise Darm- und Magenspiegelungen, vornehmen lassen, müssen ebenso einen tagesaktuellen Corona-Schnelltest vorlegen.

Von diesen neuen, ab 10. Juni geltenden Besucherregeln gibt es weitere Ausnahmen, dafür ist ein maximal 24 Stunden alter Corona-Schnelltest vorzulegen.



Schwester Doreen, Mitarbeiterin in der Notaufnahme des Harzklinikums Dorothea Christiane Erleben, hält das Plakat mit den aktuellen, seit 10. Juni geltenden Besuchsregelungen in den Händen. Foto: Tom Koch/Harzkllinikum

Das betrifft Angehörige, die Patienten besuchen, die im Sterben liegen, die Mutter oder den Vater eines erkrankten Kindes, den Vater oder eine Begleitperson bei der Geburt sowie aus dringenden medizinischen Gründen, die zuvor zwischen den Angehörigen und dem Klinikpersonal telefonisch abzustimmen sind. Für Seelsorger, Dolmetscher, gerichtliche Betreuer und Personen, die eine amtliche Beurkundung vornehmen lassen wollen, gelten ebenso Ausnahmeregelungen.

WIR LIEBEN IDEEN.

klassische Werbung | digitale Medien | Kommunikation | Verlag



KONZEPTION UND GESTALTUNG VON MAGAZINEN, BROSCHÜREN UND WEBSEITEN

Erreichen Sie gezielt Ihre Kunden
mit einer Anzeige im
Ballenstedter Stadtboten.



Unternehmensgruppe Ziesing

• Pflegedienst • Physiotherapie • Ergotherapie • Handwerker

Pflegedienst

Einzugsgebiet:
Thale und Quedlinburg
mit Ortsteilen
Tel.: 03947 7755225

Pflegedienst

Keine Sorgen mehr, wir kümmern uns um alles.

- Pflegerische Versorgung aller Pflegegrade
- Medizinische Versorgung im Rahmen der Häuslichen Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche und soziale Dienste
- Beratungseinsätze für pflegende Angehörige
- Entlastungsleistungen/ Verhinderungspflege

Physiotherapie

Einzugsgebiet:
Thale, Neinstedt, Gernrode
Friedrichsbrunn, Difturt
Tel.: 03947 65711

Physiotherapie

Auszug aus dem Leistungsspektrum

- Chiropraktik/Osteopathie
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Krankengymnastik / ZNS
- Medizinische Massagen
- Hausbesuche
- Rückenschule

Ergotherapie

Einzugsgebiet:
Quedlinburg, Halberstadt, und
Thale mit Ortsteilen
Tel.: 03946 907268

Ergotherapie

Auszug aus dem Leistungsspektrum

- Pädiatrie – Kinderheilkunde
- Geriatrie – Altenheilkunde
- Orthopädie/Traumatologie
- Neurologie
- Psychiatrie
- Hausbesuche
- Private Vorschule

Handwerker

Einzugsgebiet:
Thale und Quedlinburg
mit Ortsteilen
Tel.: 03947 7793444

Handwerker

Auszug aus dem Leistungsspektrum

- Innen- und Außenausbau
- behinderten- u. altersgerechter Bäderumbau (KK gestützt)
- Klein- u. Kleinstreparaturen im Innen- und Außenbereich
- Beräumung/Entsorgung von Wohnungen und Häusern
- Gartenarbeiten • Pool Service

Ferienwohnungen

www.domizile-harz.de
Tel.: 03947 7793254

www.ziesing-care.de

• Physiotherapeuten/innen

Filialen der Physiotherapien:
Neinstedt, Thale, Difturt und Friedrichsbrunn

• Ergotherapeuten/innen

Ergotherapie Quedlinburg

• Pflege- & Hilfskräfte

Pflegedienst Thale/OT Neinstedt

• Handwerker und Begabte

BauArt GmbH Thale/OT Neinstedt

Stellenangebote

Neue regionale Fachliteratur bereichert die Kreisbibliothek

Dr. Rolf Bielau schenkt Neuauflage von „Bilanz und Perspektiven der Harz-Forschung“



Bibliothekarin Katrin Nachtwey-Hofmann mit der Buchschenkung

Seit einigen Tagen gibt es in der Bestandsgruppe „Regionales“ der Kreisbibliothek Harz etwas Neues zu entdecken: Dr. Rolf Bielau, treuer Nutzer und ehemaliger Vorsitzender des Freundeskreises Bibliothek e.V., hat der Kreisbibliothek Harz das Buch „Bilanz und Perspektiven der Harz-Forschung“ geschenkt.

Christian Juranek und Friedhart Knolle haben in dem zweibändigen Werk die Tagung zum 150-jährigen Jubiläum des Harz-Vereins für Geschichte und Altertumskunde e.V. dokumentiert, die im Juni 2018 im Wernigeröder Rathaus stattfand. Die beiden Bücher bilden die

verschiedenartigen Tagungsbeiträge zur reichen Kultur- und Naturgeschichte des Harzes ab: Archäologie, Mittelalter, Frühe Neuzeit, Neuzeit und Zeitgeschichte, Sprachgeschichte, Montan- und Geldgeschichte. Zuckerfabriken in der Harzregion, Erzähl- und Sagenforschung im Harz, Tourismusgeschichte im Harz oder naturhistorische Gegenstände sind nur einige Beispiele für die Themenvielfalt.

Dr. Rolf Bielau, früher Züchter im Institut für Züchtungsforschung und derzeit Historiker der Interessengruppe Saatzuchttradition in Quedlinburg, hat selbst einen Beitrag für das umfangreiche Werk mit insgesamt über 700 Seiten und 230 Abbildungen beige-steuert. Jetzt wartet es in der Kreisbibliothek auf interessierte Leser, die sich mit den vielfältigen Forschungsansätzen auseinandersetzen wollen, die die Autoren mit unterschiedlichem beruflichem Hintergrund in ihren Buchbeiträgen vertreten

Die Ausleihe der Kreisbibliothek Harz in Quedlinburg ist nach mehrwöchiger Schließung seit dem 3. Juni 2021 wieder möglich.

Es gelten die gewohnten Öffnungszeiten:

Dienstag von 10 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr,

Donnerstag und Freitag von 14 bis 18 Uhr.

Termine sind für den Besuch der Ausleihe ab sofort nicht mehr notwendig.

Kleines Müllauto mit großer Aufgabe

Die Entleerung der ca. 300 Papierkörbe im Stadtgebiet Quedlinburg und den Ortschaften Stadt Gernrode und Bad Suderode erfolgt durch den städtischen Bauhof. Dieser hat im April dieses Jahres ein neues Fahrzeug mit einem Leichtmüllverdichteraufbau erhalten. Darin wird der Müll gesammelt und kann per Knopfdruck zusammengepresst werden. Nach der Inbetriebnahme des Fahrzeuges und der Probephase haben sich die hygienischen Bedingungen für den verantwortlichen Mitarbeiter stark verbessert und es haben sich weiterhin wirtschaftliche Vorteile herausgestellt „Das Sammeln der einzelnen Behälter ist nicht nur leichter und zeiteffizienter, es ist auch wesentlich hygienischer“, reflektiert Heiner Schulze, Mitarbeiter des Bauhofes und für die Papierkorbentleerung zuständig. Vorher seien die einzelnen Papierkörbe in Müllsäcke umgefüllt und dann zum Bauhof gebracht worden, wo die voluminösen Säcke viel Platz einnahmen. Durch die neue Technik werden die Papierkorbabfälle vorverdichtet und können somit platzsparender auf dem Gelände des Bauhofes zwischengelagert werden. Mit Umstellung und Erweiterung der vorhandenen Tourenpläne können jetzt mit dem kleinen neuen Müllauto auch die Leerungen der Papierkörbe in den Ortschaften Stadt Gernrode und Bad Suderode vorgenommen werden. „Gegenwärtig müssen wir die Entleerung der Papierkörbe stärker frequentieren. Das Müllauto ist in den einzelnen unterschiedlichen Touren momentan

in Quedlinburg und den Ortschaften jeden Tag außer sonntags unterwegs. Es fällt nicht nur saisonal-bedingt mehr Abfall durch die Touristen an, sondern wir beobachten auch immer öfter, dass Hausmüll in den öffentlichen Abfallbehältern entsorgt wird. Dieser Mehraufwand geht auf Kosten der Allgemeinheit“, so Jens-Uwe Lilienthal, stellvertretender Leiter des Bauhofes. Deswegen bittet die Stadtverwaltung: bitte entsorgen Sie Ihren Hausmüll über die reguläre Müllentsorgung und nicht in den öffentlichen Papierkörben.



Heiner Schulze, Mitarbeiter für Straßenreinigung im Bauhof Quedlinburg, leert in einzelnen Touren in Quedlinburg an sechs Tagen in der Woche und in den Ortschaften an drei Tagen die öffentlichen Abfallbehälter

Welterbestätten feiern gemeinsames Jubiläum



Akteure aus der Stadtverwaltung Quedlinburgs und Goslars trafen sich am 2. Juni zu einem gemeinsamen Arbeitstreffen

1.100 Jahre urkundliche Ersterwähnung – dieses Jubiläum feiern sowohl wir in unserer Welterbestadt im kommenden Jahr als auch die Stadt Goslar mit seinen Welterbestätten. Anfang Juni besuchte Goslars Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk unser Rathaus für ein gemeinsames Arbeitstreffen mit Oberbürgermeister Frank Ruch. Dabei wurden sich die Amtskollegen schnell einig, dass gemeinsame Aktionen zwischen Goslar und der Welterbestadt Quedlinburg zu diesem Anlass die besondere Verbindung beider Städte herausstellen sollen.

In Quedlinburg wird die geplante „Festzeit“ zwischen Ostern und Pfingsten 2022 gefeiert.

Wir suchen ein Zuhause!



„Pepe“

Pepe, Yorkshire Terrier/Shih Tzu Mix, geb. 2012. Er kam Anfang des Jahres in einem sehr schlechten Gesundheitszustand zu uns. Es hat eine ganze Weile und viele tierärztliche Behandlungen und Medikamente gebraucht um aus ihm wieder einen lebensfrohen Hund zu machen. Bei ihm wurde aber das Cushing Syndrom diagnostiziert. (Cushing ist eine der häufigsten hormonellen Erkrankungen beim Hund. Aufgrund einer Funktionsstörung des Körpers produzieren die Nebennieren zu viel Cortisol. Betroffen sind in der Regel kleinwüchsige mittelalte bis ältere Tiere.) Aber er ist nun medikamentös sehr gut eingestellt und lebt sehr gut damit. Er geht sehr gern spazieren, ist kinderlieb, verspielt, verschmust, stubenrein und anhänglich. Aber leider kann er nicht lange alleine bleiben, dann macht er Sachen kaputt und bellt und jault die ganze Zeit. Deshalb suchen wir für ihn eine ruhiges Zuhause wo immer jemand da ist der ihm Gesellschaft leistet. Dort sollte es keine Katzen und Kleintiere geben da diese seinen Jagdinstinkt wecken. Pepe so zu sehen, mit glänzendem Fell, bei uns auf der Couch liegend, (Pflegestelle) seinem Spielzeugdonut hinterher jagend, nach den Schreckensbildern als er zu uns kam, das erfreut unser Herz. Nun ist er soweit endlich in ein eigenes Zuhause umziehen zu können. Wir wünschen es ihm so sehr. Pepe ist ein unglaublich toller und dankbarer Hund.



WIR MÖCHTEN DANKE SAGEN!

Um den Suderöder Faschingsclub Blau-Weiß e.V. (SFC) ist es in den vergangenen Monaten ziemlich leise geworden – die närrische 38. Session kam erst gar nicht zustande!

Der Verein musste sich bereits in den vergangenen acht Jahren über größere und kleinere Stolpersteine seinen Weg suchen, denn damals fing alles an mit der Schließung unserer Wirkungsstätte, dem Kurzentrum.

ABER, der SFC war nicht untätig. . .

Dem Fleiß und dem Schweiß einiger Mitglieder ist es zu verdanken, dass sich der Verein heute stolz präsentieren kann.

Wir sind ein ganzjährig arbeitender Verein und am Anfang diesen Jahres haben wir dem Virus getrotzt und sind unseren Vereinsräumen an den Kragen gegangen!

Für die Renovierung der Vereinsräume bat der SFC um Geldspenden, damit auch ja alles finanziell machbar war, wie es sich der Vorstand des Vereins vorgestellt hatte.

In den Suderöder Briefkästen wurden Flyer verteilt, an einige Gewerbetreibende ein Sponsorenbrief verfasst und nach und nach nahm alles seinen Lauf.

Der alte Fußboden wurde rausgerissen, neue Böden wurden verlegt und die Wände bekamen einen neuen Anstrich. Neue Stühle, Tische und Schränke für den Sitzungsraum wurden angeschafft und das zusammengewürfelte alte Mobiliar wurde auf den Sperrmüll verbannt. Nun erstrahlt unser Vereinsheim im neuen Glanz!

Unseren besonderen Dank möchten wir der Harzsparkasse, der Physiotherapie Braeuer-Schober, Herrn Andreas Steppuhn (SPD) und der Teppichrampe OHG aussprechen, die sich besonders großzügig zeigten!

Weiterhin danken wir auch vielen Gewerbetreibenden im Ort – der Bad Suderöder Mineralbrunnen GmbH, der Fleischerei Münch, der Kurapotheke Inh. Hagen Schmidt, der Augenoptik Oppold Inh. Annett Möder, sowie Herrn Dipl.-Med. Gerd Rettig.

Nicht zu vergessen sind natürlich auch die vielen Närrinnen und Narren, die Bad Suderode zu bieten hat – ohne Ihre ganzen Spenden, wäre das Gesamtwerk nicht umsetzbar gewesen!

Wir wissen, dass das alles nicht selbstverständlich ist - gerade in den aktuell schweren Zeiten, wissen wir es noch mehr zu schätzen und fühlen uns als Verein sehr geehrt!

Wir hoffen, dass wir uns alle bald wiedersehen bei den kommenden Sessions und den stattfindenden Festen.

Wir sagen **DANKE** mit einem dreifachen HalliMasch!



Dies ist ein Gastbeitrag des Suderöder Faschingsclub Blau-Weiß e.V.

Die Minis der Feuerwehr beginnen ihre Ausbildung

Die freiwillige Feuerwehr unserer Welterbestadt hat sie nun auch: eine Kinderfeuerwehr. Schon zum 1. Januar 2021 wurde sie gegründet, konnte aber aufgrund der einzuhaltenden Corona-Beschränkungen nicht in Aktion treten. Zur Überbrückung wurden die kleinen Feuerwehrleute in spe mit Briefen und Bastelmaterial versorgt und auf ihren großen Tag vorbereitet. Am Freitag, dem 28. Mai, war es dann endlich soweit. Ganz aufgeregt traten neun Mädchen und Jungen ihren ersten offiziellen Dienst in der Kinderfeuerwehr an und begannen auch gleich ihre Ausbildung. Die Sechs- bis Neunjährigen durften sich zunächst in einigen Grundlagen üben und u.a. das Schlauchauf- und abrollen versuchen sowie im Feuerwehrauto Platz nehmen. Ziel der Gründung der Feuerwehr für die Jüngsten ist laut Stadtwehrlleiter Mike Possekel die Begeisterung der Kinder für den Feuerwehrberuf und die Nachwuchsarbeit zu wecken. Die Jugendfeuerwehr ist seit langem etabliert und soll durch die Kinderfeuerwehr ergänzt werden.

Weiterer Nachwuchs ist immer gern gesehen und so können sich Interessierte unter der Telefonnummer 0 39 46 - 2259 an die Kinderfeuerwehrwartin Nicole Schmidt als Ansprechpartnerin wenden.



Alles
richtig gemacht!



Regional, preiswert und persönlich Q-Energie-Mehrwert für die ganze Region!

Ihr Vorteil: Günstige Q-Energie-Produkte, bester Vor-Ort-Service und ein Team, das persönlich für Sie da ist.

Jetzt Kunde werden und die kostenlose Kundenkarte mit zahlreichen Preis- und Servicevorteilen nutzen.

Kundenservice

Wenn Sie Fragen zur Energieversorgung haben oder Hilfe benötigen, sind wir gerne persönlich für Sie da.

Stadtwerke Quedlinburg GmbH

Telefon 03946 971-416 / -524

Für Gewerbekunden

Telefon 03946 971-531

Öffnungszeiten

Montag & Mittwoch 09:00 - 15:00 Uhr | Dienstag 09:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 16:00 Uhr | Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

STADTWERKE
QUEDLINBURG
Energie und Service

www.stadtwerke-quedlinburg.de

Ein weiterer Schritt bei der Umsetzung von klimafreundlichen Maßnahmen im Rahmen der Initiative „Pestizidfreie Kommune“

In Zeiten des Klimawandels gilt es auch für die Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH (Wowi) Quedlinburg, das unternehmerische Handeln verstärkt an den Belangen des Umwelt- und Klimaschutzes auszurichten. Aus diesem Grund treibt die Wowi seit vielen Jahren die nachhaltige Bewirtschaftung ihrer Immobilien unter ökologischen Gesichtspunkten voran.

Neben der klimafreundlichen Realisierung von Neubauten und der Sanierung von Objekten, der Nutzung und dem konsequenten Ausbau des Energieträgers Fernwärme hat die Gesellschaft in den vergangenen Monaten mehrere Vorhaben im Bereich des Naturschutzes unterstützt. Zunächst gehört hierzu die Einrichtung von insektenfreundlichen Blühwiesen in den Bereichen Erwin-Baur-Straße 38-42 und Fichtenstraße 22-25. Hier erfolgt in Abstimmung mit dem Bund für Umwelt und Naturschutz in Quedlinburg (BUND) ab dem Frühjahr 2021 nur noch eine 1- bis 2-jährige Mahd der Wiesenflächen, so dass ausreichend Gräser und Blüten für Insekten als Lebensraum zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus hat die Wowi im Rahmen des Projektes von Radio Brocken die Pflanzung von 150 Bäumen im Nationalpark Harz finanziell unterstützt.

Das dritte Projekt betrifft Grünflächen in den Wohnquartieren der Wowi, die ein wichtiger Bestandteil für die Lebensqualität der Mieter sind. Im Wohngebiet Rosengarten wurde in Zusammenarbeit mit dem BUND eine Mitmachaktion zur Gestaltung insektenfreundlicher Vorgärten realisiert. Hierzu wurden geeignete Vorgartenflächen im Wohngebiet Rosengarten ausgewählt und die Mieter über Handzettel, auf denen weitere Informationen zum Vorhaben notiert waren, informiert. Die Wowi unterstützt die Aktion u.a. mit der Beschaffung der insektenfreundlichen Pflanzen. Der BUND organisierte am 29. Mai 2021 eine gemeinsame Pflanzaktion mit den interessierten Mietern und reicht das Projekt bei dem Wettbewerb „Wir tun was für Bienen“ ein.



Bei der gemeinsamen Pflanzaktion von Wowi und BUND wurden insektenfreundliche Blühflächen gestaltet

Fotos: Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH



BRETONISCHE IDYLLE

Kommissar Dupin ermittelt, Band 10

Jean-Luc Bannalec

Malerische Abgründe - Kommissar Dupin ermittelt auf der traumhaften Belle-Île.



Die Hitzewelle hat in diesem August sogar die Bretagne fest im Griff, keine Aussicht auf Abkühlung für Kommissar Dupin. Und zu allem Überfluss plant Nolwenn auch noch die große Feier seines zehnjährigen Dienstjubiläums. Doch dann wird eines Morgens ein Toter an der Küste bei Concarneau aus dem Meer gefischt, ein Bewohner der legendären Belle-Île – und ehe sich Dupin versieht, befindet er sich an Bord eines Schnellbootes auf dem Weg zur »schönsten Insel der Welt«.

Jean-Luc Bannalec

Jean-Luc Bannalec ist der Künstlernamen von Jörg Bong. Er ist in Frankfurt am Main und im südlichen Finistère zu Hause. Die ersten acht Bände der Krimireihe mit Kommissar Dupin wurden für das Fernsehen verfilmt und in zahlreiche Sprachen übersetzt. 2016 wurde der Autor von der Region Bretagne mit dem Titel »Mécène de Bretagne« ausgezeichnet. Seit 2018 ist er Ehrenmitglied der Académie littéraire de Bretagne.

Erhältlich in Ihrer
Buchhandlung Pfeifer

Heiligegeiststraße 1
06484 Quedlinburg
Tel.: 0 39 46 / 26 02
www.buch-pfeifer.de

// Verlag: *KiWi-Paperback*

// 336 Seiten

// ISBN: 978-3-630-87667-2

// Erschienen am 15.06.2021

// Lieferstatus: *Verfügbar*

// ISBN: 978-3-462-05402-6

// Preis: 16 Euro



UNSER SERVICE GEHT WEITER!

MONTAGE: Wir liefern saubere Arbeit ab. Von der fachgerechten Montage bis hin zu allen Einstellungen – zu günstigen Konditionen. Gerne stimmen wir mit Ihnen einen individuellen Termin ab.

EP: MediaPark Schubinsky
ElectronicPartner

www.ep-schubinsky.de

Peter u. Heiko Schubinsky GbR
06484 Quedlinburg, Neinstedter Feldweg 4
E-Mail: info@ep-schubinsky.de
Telefon 03946 3602

Öffnungszeiten: PARTNER
Mo. – Fr. 09.00 – 18.00 h
Samstag 09.00 – 13.00 h



BERGHOTEL ROSSTRAPPE
HOTEL | RESTAURANT | PANORAMABLICK

WIR STELLEN EIN!

Koch / Köchin (Vollzeit)
Hotelfachfrau / -mann (Vollzeit)
Restaurantfachfrau / -mann (Vollzeit)
Zimmermädchen (m/w/d) (Teilzeit)

Weitere Informationen unter 0172/7058561
Schriftliche Bewerbungen an
jan@berghotel-rosstrappe.de

AKZENT Berghotel Rosstrappe
Rosstrappe 1 | 06502 Thale | Tel. 0 39 47 / 30 11
info@berghotel-rosstrappe.de | www.berghotel-rosstrappe.de

Kirschentag in der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau am Standort Quedlinburg

Der Fachbereich Obstbau der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG) veranstaltet am **02. Juli 2021 von 14:30 bis 16:30 Uhr** am Standort Quedlinburg einen Kirschentag für interessierte Kleingärtner, Gärtner und Kirschenfreunde. An diesem Tag besteht die Möglichkeit, sich über das große Sortenspektrum sowohl der Süß – als auch der Sauerkirschen zu informieren. Die LLG ist Netzwerkpartner der Deutschen Genbank Obst und betreut neben den Kirschen auch eine Sammlung von Birnen, Äpfeln und Pflaumen, die besichtigt werden können.

Ort:

Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau
Dezernat Gartenbau
Feldmark rechts der Bode 6
06484 Quedlinburg

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation ist eine Anmeldung erforderlich.
Weitere Informationen unter:
www.llg.sachsen-anhalt.de
oder Telefon: 03946 / 970 440



Sommerliche Freiheit im 41. Quedlinburger Musiksommer

„Singen ist Ausdruck der menschlichen Seele. Wenn wir nicht mehr singen, bleibt die Seele im Körper gefangen – was weder uns noch der Gesellschaft guttut. Das Singen im Chor hat einen besonderen Wert, da es Menschen in Harmonie zusammenführt, zu einer Zeit, wo es in der Politik so viele Dissonanzen gibt.“

(<https://www.ekd.de/interview-john-rutter-preis-europaeische-kirchenmusik-48102.htm>)



Ob John Rutter unsere aktuellen Nöte im Sinn hatte als er sich derart äußerte? Wir wissen es nicht. Aber mit den Veranstaltungen des diesjährigen Quedlinburger Musiksommers dürfen wir zu neuer Freiheit gelangen. Ob es die groß besetzten Konzerte mit dem Thomanerchor, dem Quedlinburger Oratorienchor zum Singing Day, die beschwingten Klänge des Akademischen Orchesters aus Halle, die in 80 Minuten einmal um die Welt reisenden Musiker oder die kleineren Ensembles mit ihren Märcen

und Geschichten, die Schlossbergserenade und nicht zuletzt Solosuiten von Bach sind – sie alle lassen uns in eine nicht alltägliche, lange vermisste Welt eintauchen und spüren, welche Macht die Musik auszuüben vermag. Bleiben Sie hellhörig und neugierig.

Die Künstler und der Veranstalter richten sich auf Corona-Schutzvorkehrungen ein, falls sie erforderlich sind. Bitte beachten Sie diese ebenfalls, wenn notwendig. Und sichern Sie sich unbedingt rechtzeitig Eintrittskarten, die nur im Vorverkauf erhältlich sein werden, in der städtischen Touristinformation am Markt, der Buchhandlung Gebecke, der Kasse des Domschatzes sowie unter www.quedlinburger-musiksommer.de. So bleibt uns allen die Freude an der befreienden MACHT der MUSIK in unruhiger Zeit.



Nie waren Wachstumsreize so wichtig

Ran an den Speck!

Ronny Denks
Dipl. Sport- u. Fitnesstrainer



Nie waren Wachstumsreize so wichtig wie in dieser schwierigen Zeit, denn Muskeln produzieren unter Belastung Botenstoffe, die sogenannten Myokine. Sie dienen als Kommunikation zwischen den Organen und sind in der Lage, uns vor Erkrankungen wirksam zu schützen. Sie sind sinnbildlich gesprochen so etwas wie Ladestationen und Wegweiser für unser Immunsystem. Offensichtlich sind es dabei gerade überschwellige Belastungen, die diese wichtigen Botenstoffe in großer Zahl in unseren Kreislauf ausschütten und uns damit besonders wirksam vor Erkrankungen schützen können.

Gerade in Zeiten, in denen uns ein Virus quasi „ruhigstellt“, ist die Produktion an Myokinen besonders wichtig. Langes Liegen führt zu einem Abbau an T-Lymphozyten. Die T-Lymphozyten sind in unserem Körper für die Immunabwehr verantwortlich. Durch langes Liegen verliert der Körper jeden Tag einen gewissen Prozentsatz an T-Lymphozyten. Sie können sich diesen Verlust vorstellen wie die Batterie bei einem Oldie, den sie über den Winter in die Garage stellen. Ist die Batterie voll, springt der Wagen im Frühjahr wieder an. Ist die Batterie schon relativ leer, wenn sie ihn in die Garage stellen, kann es zu einer Tiefenentladung kommen und dann brauchen Sie im Frühling eine Neue. In gleicher Weise wie in dem Vergleich mit der Batterie verliert ein Mensch, der längere Zeit ruhiggestellt wird, T-Lymphozyten. Gehen diese zurück auf 0 Prozent, kommt das einer Tiefenentladung gleich und dann gibt es keinen Weg zurück ins Leben. Da bei älteren Menschen die „Lebensbatterie“ nicht mehr so gut aufgeladen ist wie bei jungen Menschen, sind lange Liegephasen und eine zusätzliche Belastung durch einen Virus für sie eine Verkettung ungünstigster Faktoren, was ihre Gesundung betrifft. Aus diesem Grund sind ältere Menschen von dem Virus wesentlich stärker betroffen als jüngere Menschen, deren „Lebensbatterie“ gut aufgeladen ist.

Deshalb sollte jeder Gesunde darauf achten, durch Muskelbelastungen seine „Lebensbatterie“ in einem guten „Ladezustand“ zu halten, falls es durch die Belastung durch einen Virus zu einer längeren Ruhigstellung kommen sollte, die für das Immunsystem als solche schon eine Belastung darstellen würde.

Wichtig ist, dass es offensichtlich gerade die überschwelligen Belastungen sind, die zu einer starken Produktion von Myokinen führen und damit unser Immunsystem trainieren. Belastungen also, die über unsere Alltagsbelastungen weit hinausgehen. Dass es gerade überschwellige Belastungsreize sind, die unser Immunsystem trainieren, kennen wir im Zusammenhang mit Hitze und Kälte. Gehen wir nämlich vom Warmen ins Kalte, holen wir uns schneller mal eine Erkältung. Gehen wir aber vom extrem Warmen, also aus der Sauna, ins extrem Kalte, also ins Tauchbecken, dann wird unser Immunsystem trainiert, um uns vor den Alltagsbelastungen besser schützen zu können. Wie in dem Saunabeispiel so sind es also offensichtlich auch gerade die überschwelligen Muskelbelastungen durch ein regelmäßiges Muskeltraining, die unseren Körper auch im Falle einer Virusinfektion wirkungsvoll schützen.

Was allerdings für die Sauna gilt, das gilt auch für muskuläre Belastungen. Liegt eine Entzündung bereits vor, hilft die Sauna nicht und dann sollte man auch nicht trainieren, weil das Training selbst eine Belastung für das Immunsystem darstellt. Hier hilft nur Ruhe. Auch wer im Augenblick nicht in ein Fitnessstudio gehen kann, aber gesund ist, soll seine Muskeln zu Hause durch einfache Übungen wie Klimmziehen, Kniebeugen, Hockstretksprünge und Liegestütz trainieren, um das Immunsystem leistungsfähig zu erhalten. Sobald es möglich ist, kommen Sie zum regulären Training zurück ins Studio, denn nur so garantieren Sie den langfristig notwendigen Wachstumsreiz.

Aktivita GmbH & Co. KG Lindenstraße 10b | 06484 Quedlinburg | Tel.: 03946/51981-10 | www.akti-vita.de

Veranstaltungen im Bodetal

SOMMERFEST-SPIELE 2021

im Harzer Bergtheater Thale und auf der Waldbühne Altenbrak



HIGHLIGHTS:

- > RONJA RÄUBERTOCHTER
- > SCHNEEWITTCHEN UND DIE 7 ZWERGE
- > TOM SAWYER UND HUCKLEBERRY FINN
- > DIE KLEINE HEXE
- > CITY - 40 JAHRE AM FENSTER
- > The Magical Music of Harry Potter
- > OSTROCK MEETS CLASSIC
- > UTE FREUDENBERG & BAND
- > KARAT
- > FRANK SCHÖBEL & BAND
- > SCHOTTISCHE MUSIKPARADE
- > THE GREGORIAN VOICES
- > DAS KLEINE MUSICAL-KONZERT



Das Bodetal
Der Sagenharz

tickets.bodetal.de
(03947) 77 680 22

41. QUEDLINBURGER MUSIKSOMMER „Macht Musik“

vom 12. Juni bis 11. September 2021

Juli-Programm

Schirmherr des 41. Quedlinburger Musiksommers ist Landesbischof Friedrich Kramer

Samstag, 03. Juli, 16 und 20 Uhr

Marktkirche St. Benedikti

**16 Uhr für Kinder
20 Uhr für alle**
KONZERT des Quedlinburger
Musiksommers „Macht Musik“
Familienkonzert

Sergei Prokofiev: Peter und der Wolf - das Musikmärchen
Wie schön ist es, wenn Groß und Klein gemeinsam Musik erleben
können: Seien Sie herzlich eingeladen zum Familienkonzert!
Mit „Peter und der Wolf“ interpretiert das Thüringer Bläserquintett
eine der schönsten und spannendsten Musik-Geschichten in der
Quedlinburger Marktkirche.

Sonntag, 04. Juli, 15.30 Uhr

Schlossbergterrasse

KONZERT des Quedlinburger
Musiksommers „Macht Musik“
Schlossbergserenade

Es erklingen fröhliche Volkslieder und Intradnen - und Sie singen mit!
Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider ausfallen. Wir
informieren Sie tagaktuell auf www.quedlinburger-musiksommer.de

Quedlinburger Bläserchor
Markus Kaufmann, Leitung

Dienstag, 06. Juli, 12 Uhr

Stiftskirche St. Servatii

OrgelPunkt 12
Domorganist Markus Kaufmann
spielt an der SCHUKE-Orgel
Johann Sebastian Bach:
Passacaglia und Fuge c-Moll
BWV 582

Samstag, 10. Juli, 20 Uhr

Marktkirche St. Benedikti

SonderKONZERT des
Quedlinburger Musiksommers
„Macht Musik“
**Igor Strawinsky: „Die
Geschichte vom Soldaten“**
Klarinetten trio Schmuck
Sprecher: Markus Bölling

Die „Geschichte vom Soldaten“ ist ein in szenischen Bildern kom-
poniertes Werk des jungen Igor Strawinsky. Es gilt als ein Schlüssel-
werk des europäischen Expressionismus, eine genuine Verbindung
von Musik und Sprechtheater. So setzt es der Schauspieler Markus
Bölling eindrucksvoll für Augen und Ohren um. Die Musik orientiert
sich an vertrauten musikalischen Alltagsformen wie Marsch, Tango,
Walzer, Ragtime und Choral. Dieses Werk besticht durch absolute
Genialität der musikalischen Komposition und erzählt eine Geschich-
te, die bis heute größte Aktualität besitzt.

Dienstag, 13. Juli, 12 Uhr

Marktkirche St. Benedikti

OrgelPunkt 12
Orgelmusik aus Frankreich
Kathedralorganist Matthias
Mück, Magdeburg an der
RÖVER-Orgel

Mittwoch, 14. Juli, 18 und 19.30 Uhr

Marktkirche St. Benedikti

KONZERT des Quedlinburger
Musiksommers „Macht Musik“
Chorkonzerte
Thomanerchor Leipzig
Unter der Leitung von
Thomaskantor Gotthold Schwarz
Orgel: Domorganist Markus
Kaufmann

Der weltberühmte Knabenchor aus Leipzig ist zu Gast in Quedlinburg!

Samstag, 17. Juli, 20 Uhr

Marktkirche St. Benedikti

KONZERT des Quedlinburger Musiksommers „Macht Musik“
Singing Day - Musik von Camille Saint-Saëns
Quedlinburger Oratorienchor
Prof. Martin Stroh häcker: Orgel / Gudrun Stroh häcker: Klavier und Chororgel / Leitung: Domorganist Markus Kaufmann

Zum ersten Mal nach der Coronapause singen alle Sängerinnen und Sänger des Quedlinburger Oratorienchores gemeinsam, gestalten den „Singing Day“! Es erklingen erlesene Werke von Camille Saint-Saëns, an dessen 100. Todestag wir in diesem Jahr erinnern.

Sonntag, 18. Juli, 17 Uhr

Marktkirche St. Benedikti

OrchesterKONZERT des Quedlinburger Musiksommers „Macht Musik“
Federleicht und beschwingt
Marian Kraew: Violine
Akademisches Orchester der MLU Halle-Wittenberg
Leitung: Matthias Erben

„Federleicht und beschwingt“: So führt uns das Akademische Orchester der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg in den Sommer. Unter der Leitung von Matthias Erben erklingt nicht nur die Karelia-Suite des finnischen Komponisten Jean Sibelius, sondern auch einer der berühmtesten Konzertwalzer: „Gold & Silber op. 78“ von Franz Lehar. Mit Marian Kraew, 1. Konzertmeister der Münchner Symphoniker, wird einer der bemerkenswerten Geigenvirtuosen unserer Zeit in Quedlinburg zu Gast sein und das Violinkonzert von Johannes Brahms interpretieren.

Dienstag, 20. Juli, 12 Uhr

Marktkirche St. Benedikti

OrgelPunkt 12
Symphonische Orgelklänge:
Domorganist Markus Kaufmann spielt an der RÖVER-Orgel aus der Orgelsymphonie Nr. II von Charles-Marie Widor

Wie könnte eine bekannte Melodie aus dem Gesangbuch in Dublin, Paris oder Bukarest und ein Gospelsong in Rio de Janeiro oder Peking klingen? Den Koffer gepackt mit verrückten Ideen und viel Spielfreude will Gaston Endmann, Percussionist und leidenschaftlicher Weltmusiker, dies mit seiner Band auf einer Reise um die Welt herausfinden. Die Musiker entführen Sie virtuos, energiegeladen, mal verträumt und mit einem Augenzwinkern in die exotische Klangwelt fremder Kulturen, und sie begeben sich mit Ihnen auf eine musikalische Weltreise, auf der Sie vertraute Melodien ganz neu entdecken werden.

Montag, 26. Juli, 20 Uhr

Nikolaikirche

KONZERT des Quedlinburger Musiksommers „Macht Musik“
Solorecital
Alma Stolte: Cello

Die Solosuiten C-Dur BWV 1009 und c-Moll BWV 1011 für Cello von Johann Sebastian Bach präsentiert Alma Stolte, die junge Nachwuchs-Cellistin aus der Musikstadt Dresden.

Dienstag, 27. Juli, 12 Uhr

Marktkirche St. Benedikti

OrgelPunkt 12
Richard Wagner: Ganz große Oper
Domorganist Markus Kaufmann

Samstag, 31. Juli, 20 Uhr

Julius Kühn-Institut Quedlinburg

SonderKONZERT des Quedlinburger Musiksommers „Macht Musik“
Musik trifft Wissenschaft
Clarissa Kanske: Viola
Prof. Dr. Philipp Kanske: Vortrag

Musik für Bratsche solo und Vortrag: „Macht der Musik“
Welche Macht übt Musik aus? Wie steuert die Musik unsere Gedanken und Gefühle? Prof. Dr. Philipp Kanske, Neurowissenschaftler an der TU Dresden wird gemeinsam mit Clarissa Kanske diesen Fragen nachspüren. . .

› Weitere Veranstaltungen in der Welterbestadt Quedlinburg

"Rundgang durch das UNESCO-Welterbe (täglich)"



Termin: 01.07.2021–31.07.2021 **Zeit:** 11 Uhr & 14 Uhr
Ort: Quedlinburg

"Abendrundgang im Kostüm mit (Mittwoch - Samstag)"



Termin: 01.07.2021–31.07.2021 **Zeit:** 20 Uhr
Ort: Quedlinburg-Information, Markt 4

"MDR Musiksommer"



Termin: 02.07.2021 **Zeit:** 19:30 Uhr
Ort: Stiftskirche Gernode
New York Polyphony, Ensemble
Werke von Francisco de Peñalosa, Antoine Brumel,
Josquin Desprez u.a.

"Wanderung zur Bicklingswarte"



Termin: 03.07.2021 **Zeit:** 09 Uhr
Ort: Kreuzung Johannishöfer Trift / Käthe-Kollwitz-Str.
11 km | leichte Wanderung

"Festgottesdienst"



Termin: 04.07.2021 **Zeit:** 10:30 Uhr
Ort: Stiftskirche Gernode

"CUBA VISTA - Musik a la Buena Vista Social Club"



Termin: 09.07.2021 **Zeit:** 20 Uhr
Ort: Kulturkirche St. Blasii
CUBA VISTA nimmt Sie mit auf eine Reise durch die schönsten musikalischen Landschaften von Cuba und Brasilien. Schwungvoller Cubanischer Son, Salsa, verführerischer Bolero und CHA-CHA-CHA, mitreißender brasilianischer Bossa Nova und temperamentvoller Samba, lassen das Flair von Havannas "Social Clubs" wiederaufleben.

"Schlemmertour durch das Selketal"



Termin: 10.07.2021 **Zeit:** 10:30 Uhr
Ort: Bahnhof Quedlinburg
Erleben Sie auf einer kulinarischen Reise durch das romantische Selketal ausgewählte Gaumenfreuden.

"emBRASSment"



Termin: 10.07.2021 **Zeit:** 17 Uhr
Ort: Stiftskirche Gernode

"Leipziger Blechbläserquintett Musikstadt Leipzig Werke von:
J. S. Bach, J. H. Schein, F. Mendelssohn-Barthody,
R. Wagner, D. Timm u.a."

"Western-Express"



Termin: 11.07.2021 **Zeit:** 09:45 Uhr
Ort: Bahnhof Quedlinburg

Reisen Sie in unseren Sonderzügen in den wilden Westen des Harzes. Erleben Sie die vielseitige Landschaft entlang der Strecke und eine mitreißende Show in der Westernstadt "Pullman-City".

"Konzert mit Mr. BusteR"



Termin: 16.07.2021 **Zeit:** 20 Uhr
Ort: Kulturkirche St. Blasii

Mr. BusteR spielen eigenhändig selbstvertonte Texte vom gebürtigen Quedlinburger un in Kanada verstorbenen Schriftsteller und Meister der deutschen Sprache mit Nähe zum Milleu, Fritz Graßhoff. Die Texte sind auf jeden Fall älter als die Musik, haben aber wie diese jede Menge aktuellen Bezug.

"Andreas Kammerorchester Erfurt"



Termin: 17.07.2021 **Zeit:** 17 Uhr
Ort: Stiftskirche Gernode

Es erklingt: G.B. Pergolesi - Salve Regina
J.A.Hasse - Chori angelici laetantes
Instrumentalmusik aus verschiedenen Jahrhunderten
Dorothea Zimmermann • Alt
LKMD Dietrich Ehrenwerth • Leitung



"Nordharzer Städtebundtheater: Der Name der Rose"



Termin: 23 / 24.07.2021
30. / 31.07.2021 **Zeit:** 20 Uhr

Ort: Stiftskirche Gernrode

Dramatisierung von Claus Frankl nach dem Roman von Umberto Eco. Zwei englische Franziskanermönche machen sich auf zu einer abgelegenen Benediktinerabtei in den Dolomiten, in der sich mysteriöse Mordfälle ereignen. Ihr Auftrag ist es, dort für Recht und Ordnung zu sorgen. So einfach in den Griff zu bekommen ist dieser Kasus jedoch nicht. Es entspinnt sich ein komplizierter und spannender Krimi. Umberto Ecos 1980 veröffentlichter Roman „Der Name der Rose“ ist ein Welterfolg. Die Mischung aus Mystik, Mythen und Mittelalter fesselt uns bis heute."



"Quedlinburg - Saatzuchtstadt mit Weltgeltung"



Termin: 24.07.2021 **Zeit:** 10 Uhr
Ort: Quedlinburg-Information, Markt 4
Sonderführung | Kostümführung | Saatzuchgeschichte

"Mondscheinfahrt"



Termin: 24.07.2021 & 31.08.2021 **Zeit:** 18:45 Uhr
Ort: Bahnhof Quedlinburg
Erleben Sie auf unseren Mondscheinfahrten Dampfostalgie im Charme des vergangenen Jahrhunderts.

"Mondscheinfahrt"



Termin: 31.07.2021 **Zeit:** 09:20 Uhr
Ort: Busbahnhof / Haltestelle 4
11 km | leichte bis mittelschwere Wanderung

Fahrt zum Tag der Deutschen Einheit nach Walsrode

Voller Hoffnung und Zuversicht schauen wir zum diesjährigen Tag der Deutschen Einheit 2021, denn im vergangenen Jahr konnten wir unsere Partnerstadt Walsrode pandemiebedingt leider nicht besuchen und gemeinsam diesen Tag feiern und erleben. In diesem Jahr wird dies voraussichtlich möglich sein und die Planungen haben Fahrt aufgenommen.

Am Sonntag, den 3. Oktober 2021

werden wir mit einem Reisebus nach Walsrode fahren und diesen wichtigen Tag für Deutschland und seine Menschen erleben. Interessierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Gernrode, der Welterbestadt Quedlinburg und Bad Suderode sind herzlich dazu herzlich eingeladen.

Unter der Telefonnummer

Gernrode 039485 93031

können Sie sich zur Teilnahme registrieren lassen. Nähere Informationen zum Ablauf erhalten Sie bei Registrierung.

Wir freuen uns über ein reges Interesse und einen gemeinsamen erlebnisreichen Tag in Walsrode.

Manfred KaBebaum
Ortsbürgermeister Stadt Gernrode



**WIR
VERLOSEN!**



Harzkrimi- Neuerscheinung

„ZINNOBERTOD“

von Reinhard Lehmann

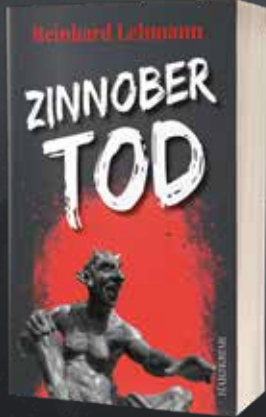
332 Seiten · Taschenbuch, 12,5 x 19 cm

1. Aufl. 05/2021 · EPV

ISBN 978-3-96901-015-0 · EUR 12,95

auch als eBook erhältlich

3X



Schicken Sie einfach eine E-Mail unter Angabe Ihrer Telefonnummer und Ihrer Postanschrift mit dem Lösungswort an:

qurier@eckpunkt.de oder per Post an:

Stadtverwaltung Quedlinburg

Markt 1 | 06484 Quedlinburg.

Der Einsendeschluss ist der 02.07.2021.

Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen

An die Teilnehmer vom Gewinnspiel geht ein herzlicher Dank. Die Gewinner lauten: **M. Schrader / Ralf Riediger**
Herzlichen Glückwunsch! Die Gewinner erhalten ihr Buch in den nächsten Tagen per Post.

Ehrenstaffel bei Staatsbesuchen	Blechblasinstrument	ein- und zweimastiges Schiff	PKW mit hohem Laderaum	Behälter aus Holz	nächtliches Ruhelager	Agent, Spitzel	Schiffsbauplatz	span.: Frau (bei Namen)	Kfz.-Z.: Mansfeld-Südharz	Palmlilie	tiefer gelegene Gegend	streichbare Masse
Hobby, Zeitvertreib								Lehre vom Satzbau		14		
Scheitern am Pers. Golf		13			Streitgespräch	Hindernis in Parcours	Beaufsichtigung, Schutz	8			sehr dick	Schriftstück
Ort in den Allgäuer Alpen					11		Fluss zur Dordogne	Gasgemisch, Erdhülle	europ. Freihandelsabkommen			6
	3			großer Anfangsbuchstabe					zeitw. ausgetr. Flusslauf (engl.)	1		
höchster Berg der Türkei	gesetzlich	Teil des Gedichtes			bedenklich, verdächtig	Außerirdischer in einer TV-Serie	sehr betagt					Zeitmessgerät
Gattin Lohengrins	7		leitende Krankenschwester	Sportpreis			fegen	persönl. Fürwort	ehem. Reifendruckmaß (Abk.)			
verschwunden	Piktogramm in el. Nachrichten	neue Tatsache (lat.)		4		Lernpensum		10			Weltmeer	Verwandte
		Felsenklippe	Billionenfaches einer Einheit	weit nach unten reichend			europ. Kernforschungszentrum	Vorname der Engelke		an jenem Ort		
Qual, Folter					Überbleibsel	Elan, Schwung	grafische Abb. v. Zahlenreihen	9			Hilfsprogramm (EDV)	japan. Kimono-gürtel
					den Göttern etwas spenden					Musikhalle		2
franz. Komödiendichter 1673	Wurfscheibenspiel						Blattvorderseite				Klostervorsteher	
span.-portug. Prinzentitel					Zeitabschnitt				Strich, Gerade			5

© RateFLUX 2020-225-013

1	2	3	4	5	6	-	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

SIE WÜRDEN GERN ...

EINE ANZEIGE IM QURIER SCHALTEN?

Kontaktieren Sie Ihre Mediaberaterin:

Tosca Zadow
0160.9154.9872
zadow@eckpunkt.de

 **eckpunkt**

BESTATTUNGEN KARRIES

MEISTERBETRIEB
TAG & NACHT

ABSCHIED IN WÜRDE

- FINANZIELLE HILFE
- VORSORGE IM TRAUERFALL
- ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN



Guido, Marion Neuhäuser & Sohn

QUEDLINBURG
BADEBORNER WEG 6
(03946) 907668



Frank Reicho Karosseriebau und Fahrzeuglackierung Ihr Autoservice in Quedlinburg

Ob nur ein kleiner Kratzer im Lack oder ein Unfallschaden, bei uns sind Sie bestens betreut.

- + Unfallinstandsetzung
- + Fahrzeuglackierung
- + BOSCH Car Service
- + Achsvermessung
- + Autoglas
- + Oldtimer Restauration



Magdeburger Str. 11a
06484 Quedlinburg
Telefon: 03946 / 9150 40
E-Mail: info@kfz-reicho.de
www.kfz-reicho.de
Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm



THALE (HARZ)
JENA • ERFURT



BESUCHE UNS AUCH AUF FACEBOOK!
WWW.FACEBOOK.COM/HARZCRUISER



DAS VR-ERLEBNIS ZUM
SELBST FAHREN
ODER MIT CHAUFFEUR



IHR TRAUMWAGEN FÜR IHRE TRAUMHOCHZEIT | WWW.HARZCRUISER.DE | 03947 / 779853

Raiffeisen-Markt

06502 Thale 06493 Harzgerode
Neinstedter Str. 9a Friederikenstr. 7
03947/205 480 039484/2434

HEIZÖL + DIESEL



- Heizöl u. Dieselmotorkraftstoff in verschiedenen Qualitäten
- Wärmekonto
- Tankreinigung
- komplexer Lieferservice

Bestell-Hotline

Tel.: 034782 - 876 52
www.raiffeisen-mansfeld.de 

NL der Raiffeisen Waren genossenschaft Mansfeld eG
Bahnhofstraße 20-21 • 06343 Mansfeld • Tel.: 034782/8760 www.raiffeisen-mansfeld.de
Gen. Reg.: Amtsgericht Stendal Nr.: 3020



Wir suchen DICH !

Bewirb dich jetzt für eine Ausbildung als Medientechnologe
Druckverarbeitung (industrieller Buchbinder) (m/w/d)
Quedlinburg DRUCK GmbH, Groß Orden 4, 06484 Quedlinburg

Peter's SPORTS-RESTAURANT & BIERGARTEN

Wir sind wieder für Sie da!

- wie gewohnt können Sie bei uns leckere Gerichte und erfrischende Getränke genießen
- wir zeigen alle Spiele der Fußball-EM und weitere anstehende Sportereignisse
- bei schönem Wetter finden in unserem Außenbereich regelmäßig kleine Veranstaltungen wie Lagerfeuer oder Barbecue statt
- zusätzliche Sonderkarten mit saisonalen Gerichten

Mehr Infos? Die erhalten Sie hier:

Ferienhausdorf Thale GmbH & Co. KG • Walther-Rathenau-Str. 3 • 06502 Thale
Tel: 03947 / 689090 • E-Mail: info@ferienhausdorf-thale.de
www.peters-thale.de • facebook.de/factory • facebook.de/ferienhausdorffthale

Ausbildung zum/r
staatlich geprüften
Kosmetiker/in
(inkl. Nageldesign)



**ICH MACHE MEIN
HOBBY ZUM BERUF**



IBB-Harz.de

Qualität in der Bildung seit 1992

weitere Angebote - weitere Angebote - weitere Angebote - weitere Angebote



Pflegehelfer/in
Beginn: 01.08.21



Pflegefachmann/-frau
Beginn: 01.09.21



Podologe/in
Beginn: 01.10.21



Virtuelle
Akademie

[NEU]mann
HÖRAKUSTIK



Weyhegarten 1 - 06484 Quedlinburg
info@neumann-hoerakustik.de
☎ 03946 / 5253801

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 17.00 Uhr
nach 17.00 Uhr und
Sa. nach Vereinbarung

**ENDLICH WIEDER
SPONTAN SHOPPEN!**

FEIN SPEISEN · WEIT REISEN
TOLLE ECKEN ENTDECKEN
FEINE DINGE GÖNNEN
SHOPPEN · FROHLOCKEN



SEI LOYAL.
**KAUF
LOKAL.**

METTEHOF-QUEDLINBURG.DE
f METTEHOF

Mettehof

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

HARZWEG 23
06484 QUEDLINBURG